

**Haushaltsplan
des
Landes Hessen**

für das Haushaltsjahr 2025

I N H A L T

		Seite
Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 (Haushaltsgesetz 2025)		3
Gesamtplan		
1.	Zusammenfassung der Erträge und Aufwendungen der Einzelpläne (Gesamterfolgsplan)	17
2.	Doppischer Finanzplan mit einer Übersicht über den Finanzierungssaldo	20
3.	Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne	21
4.	Ableitung der zulässigen Kreditaufnahme nach dem Artikel 141-Gesetz	22
5.	Haushaltsübersicht	24
Anlagen		
Anlage 1	Gliederung der Erträge und Aufwendungen nach dem Kontenrahmen	27
Anlage 2	Produktübersicht nach dem Produktrahmen	33
Anlage 3	Übersicht über die veranschlagten Planstellen und anderen Stellen	39
Anlage 4	Übersicht über die Stellenveränderungen	49
Anlage 5	Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Gruppen (Gruppierungsübersicht)	53
Anlage 6	Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen (Funktionenübersicht)	61
Anlage 7	Übersicht über den Bestand an Rücklagen	67
Anlage 8	Übersicht über die Sonderabgaben des Landes	73
Anlage 9	Übersicht über die vertraglich vereinbarten PPP-Projekte bei Baumaßnahmen	77

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 (Haushaltsgesetz 2025)

Vom 26. März 2025

ERSTER TEIL Allgemeine Ermächtigungen

§ 1 Feststellung des Haushaltsplans

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird festgestellt

1. mit einem Gesamtbetrag der Erträge von 44 532 515 000 Euro,
2. mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen von 58 384 064 100 Euro sowie
3. in Einnahme und Ausgabe auf 49 924 154 100 Euro.

§ 2 Kreditaufnahme und -tilgung

(1) Das Ministerium der Finanzen kann die im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 vorgesehenen Kredite aufnehmen. Die Kreditaufnahme erfolgt in der Regel in Euro. Die Kreditaufnahme in anderen Währungen ist nur in Verbindung mit einem Währungssicherungsgeschäft zulässig.

(2) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen.

(3) Das Ministerium der Finanzen kann Kredite vorzeitig tilgen und zusätzliche Tilgungsausgaben aus kurzfristigen Krediten leisten. Die Kreditermächtigung nach Abs. 1 erhöht sich entsprechend. Dies gilt auch, wenn kurzfristige Kredite, die für den Ausgleich des vorangegangenen Haushalts erforderlich sind und deren Tilgung nicht im laufenden Haushaltsplan vorgesehen ist, im vorangegangenen oder im laufenden Haushaltsjahr aufgenommen und im laufenden Haushaltsjahr getilgt werden.

(4) Das Ministerium der Finanzen kann im Rahmen der Kreditfinanzierungen Vereinbarungen (Derivate) zum Ausschluss von Währungsrisiken treffen. Zur Vermeidung von

Negativzinsrisiken bei bereits vereinbarten Derivaten können im Rahmen der bestehenden Schulden und der laufenden Kreditaufnahme weiterhin Derivate zum Ausschluss dieses Risikos vereinbart werden. Der Bezug eines Derivatgeschäftes auf mehrere Kreditgeschäfte ist zulässig. Das Nominalvolumen aller ausstehenden Derivate darf den Gesamtbestand an Kreditmarktschulden am Ende des vorangegangenen Haushaltsjahres nicht übersteigen. Das Ministerium der Finanzen kann Sicherheiten in Form verzinsster Barmittel stellen sowie entgegennehmen.

§ 3

Kassenkredite

Zur Verstärkung der Betriebsmittel kann das Ministerium der Finanzen kurzfristige Kredite (Kassenkredite) bis zur Höhe von 8 Prozent des in § 1 Nr. 3 festgestellten Betrages aufnehmen. Über diesen Betrag hinaus kann das Ministerium der Finanzen vorübergehend weitere Kassenkredite aufnehmen, soweit es von der Kreditermächtigung nach § 2 Abs. 1 keinen Gebrauch macht. Zusätzlich kann das Ministerium der Finanzen ausschließlich für Zwecke der Stellung von Sicherheiten nach § 2 Abs. 4 Satz 5 kurzfristige Kredite aufnehmen und Geldmarktpapiere mit Laufzeiten bis zu einem Jahr begeben.

§ 4

Übernahme von Garantien und Bürgschaften

(1) Das Ministerium der Finanzen kann Garantien und Bürgschaften übernehmen

1. zur Durchführung dringender volkswirtschaftlich gerechtfertigter Aufgaben bis zum Betrag von 3 000 000 000 Euro,
2. zur Förderung des Wohnungswesens, des studentischen und altersgerechten Wohnungsbaus und zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen bis zum Betrag von 120 000 000 Euro,
3. zur Förderung dringender Neu- und Umbaumaßnahmen von Ersatzschulen, die nach § 1 des Ersatzschulfinanzierungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 2024 (GVBl. 2024 Nr. 7) zuschussberechtigt sind, bis zum Betrag von 2 500 000 Euro,
4. für den Umgang mit radioaktiven Stoffen nach dem Atomgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2153), bis zum Betrag von 2 700 000 Euro,
5. zur Sicherung von Investitionen zur Weiterentwicklung der in den Krankenhausplan des Landes Hessen aufgenommenen Krankenhäuser bis zu einem Betrag von 150 000 000 Euro.

Es kann außerdem Bürgschaften nach Satz 1 Nr. 2, die in früheren Haushaltsjahren für denselben Zweck im Rahmen des festgelegten Bürgschaftsrahmens bewilligt wurden, endgültig übernehmen.

(2) Das Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur kann zur Absicherung der den hessischen Landes- und Hochschulgemeinschaften, den hessischen Landes- und Hochschulbibliotheken, den Landesausstellungen, den Staatlichen Schlössern und Gärten Hessen, dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen sowie dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde überlassenen Leihgaben, an denen ein besonderes Landesinteresse besteht, Garantien bis zur Höhe von insgesamt 300 000 000 Euro übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen. Durch Rückgabe von Leihgaben erloschene Garantien können erneut in Anspruch genommen werden.

§ 5

Haushaltsüberschreitungen, Vorfinanzierungen

(1) Der Betrag nach § 37 Abs. 1 Satz 4 Nr. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird auf 5 000 000 Euro festgesetzt.

(2) Der Betrag für die nach § 37 Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung dem Landtag vierteljährlich mitzuteilenden Haushaltsüberschreitungen wird auf 50 000 Euro festgesetzt.

(3) Der Betrag nach § 38 Abs. 1 Satz 3 in Verbindung mit § 37 Abs. 1 Satz 4 Nr. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird auf 5 000 000 Euro festgesetzt; § 37 Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung und Abs. 2 gelten entsprechend.

(4) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Zuweisungen der Europäischen Union bei gemeinsam finanzierten Förderprogrammen vorfinanziert werden, wenn entsprechende Förderzusagen der Europäischen Union vorliegen. Gleiches gilt für Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich der Belastungen der kommunalen Gebietskörperschaften nach § 46 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch und § 46a des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch. Hierdurch bedingte, nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckte Mehrausgaben sind als Vorgriffe nach § 37 Abs. 5 der Hessischen Landeshaushaltsordnung nachzuweisen.

ZWEITER TEIL

Bewirtschaftung von Haushaltsermächtigungen

§ 6

Deckungsfähigkeit, Umsetzungen, Übertragbarkeit

(1) In Kapiteln mit Planstellen oder Stellen und Personalaufwendungen können die Gesamtaufwendungen eines Produkts um bis zu 5 Prozent überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann. Der Haushaltsplan kann Abweichendes zulassen.

(2) Werden Planstellen oder Stellen nach § 50 Abs. 2, 3 und 5 der Hessischen Landeshaushaltsordnung umgesetzt, können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen die zur Finanzierung dieser Planstellen und Stellen erforderlichen Haushaltsermächtigungen umgesetzt werden, wenn dies zur Erfüllung der Aufgaben der aufnehmenden Dienststelle zwingend notwendig ist.

(3) Das Ministerium für Digitalisierung und Innovation, das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum und das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat können mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen

1. Haushaltsermächtigungen in den Bereichen der Gemeinschaftsaufgaben „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ und „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ sowie
2. von den Verordnungen
 - a) (EU) Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 (ABl. EU Nr. L 347 S. 487, 2015 Nr. L 259 S. 40, 2016 Nr. L 130 S. 1, 2016 Nr. L 130 S. 30), zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2022/1033 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2022 (ABl. EU Nr. L 173 S. 34), und
 - b) (EU) 2021/2115 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 2. Dezember 2021 mit Vorschriften für die Unterstützung der von den Mitgliedstaaten im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik zu erstellenden und durch den Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) zu finanzierenden Strategiepläne (GAP-Strategiepläne) und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 sowie der Verordnung (EU) Nr. 1307/2013 (ABl. EU Nr. L 435

S. 1), zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2024/1468 vom 14. Mai 2024 (ABl. 2024 L Nr. 1468)

betroffene Haushaltsermächtigungen

in den Einzelplänen 07, 09 und 14 für gegenseitig, Haushaltsermächtigungen in anderen Bereichen zugunsten dieser Bereiche für einseitig deckungsfähig erklären. Sofern zur Umsetzung der Programme mit Förderungen aus den Verordnungen nach Satz 1 Nr. 2 zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen erforderlich werden, können diese mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen im notwendigen Umfang eingegangen werden.

(4) Zur Vermeidung von Vorgriffen bei Förderprogrammen können Einnahmen und Erträge von der Europäischen Union innerhalb der Einzelpläne und zwischen Einzelplänen umgesetzt werden.

(5) Aufwendungen und Ausgaben für Förderprogramme sind übertragbar.

(6) Für Rückflüsse von Mitteln, die zur Bewältigung der Folgen der Pandemie durch das Corona-Virus SARS-CoV-2 verausgabt worden sind, findet § 20 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung keine Anwendung.

§ 7

Leistungen des Bundes

Haushaltsermächtigungen für Maßnahmen, die eine Leistung des Bundes vorsehen, gelten im gleichen Verhältnis als gesperrt, in dem der Bund seine Leistung mindert; § 41 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

§ 8

Alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen, Energieeinsparung

(1) Das Ministerium der Finanzen kann bei nachgewiesener Wirtschaftlichkeit im Haushalt veranschlagte Investitionsmaßnahmen durch alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen (wie öffentlich-private Partnerschaften, Leasing- oder ähnliche Verträge) ersetzen und die erforderlichen Verträge schließen oder genehmigen. In diesen Fällen können die veranschlagten Aufwendungen im laufenden Haushaltsjahr bis zur Höhe der vertraglichen Raten überschritten werden; verbleibende Ausgabemittel sind gesperrt.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann für Maßnahmen der Energie- und Wassereinsparung Vorfinanzierungen in Anspruch nehmen, wenn die entstehenden Aufwendungen und die Tilgungszahlungen aus den erwarteten Energie- und Wassereinsparungen innerhalb von 75 Prozent der technischen Lebensdauer der Installation refinanziert werden können.

§ 9

Informationstechnik

Mittel für Zwecke der Informationstechnik, die nicht für Maßnahmen im Rahmen normierter IT-Standards nach dem IT-Standardisierungserlass vom 21. September 2023 (StAnz. S. 1290) eingesetzt werden, können nur mit Zustimmung des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation in Anspruch genommen werden.

§ 10

Institutionelle Förderungen, Übertragung von Förderprogrammen

(1) Haushaltsermächtigungen für Zuwendungen im Sinne des § 23 der Hessischen Landeshaushaltsordnung zur Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben einer Stelle außerhalb der Landesverwaltung (institutionelle Förderung) sind gesperrt, solange ein Haushalts- oder Wirtschaftsplan nicht von dem zuständigen Ministerium und dem Ministerium der Finanzen gebilligt ist. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann, soweit die Haushalts- oder Wirtschaftspläne nicht rechtzeitig zu Beginn des jeweiligen Haushaltsjahres vorgelegt werden können, in Abschlagszahlungen zur Leistung unabweisbarer Ausgaben einwilligen.

(3) Im Landeshaushalt veranschlagte Förderprogramme können zur Abwicklung auf Externe übertragen werden. Das Ministerium der Finanzen kann hieraus sich ergebende notwendige Anpassungen im Haushaltsvollzug vornehmen.

§ 11

Veräußerung und Überlassung von Vermögensgegenständen

(1) Abweichend von § 63 Abs. 2 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen die Veräußerung zur Erfüllung der Aufgaben des Landes weiterhin benötigter Vermögensgegenstände zulassen, wenn auf diese Weise die Aufgaben des Landes nachweislich wirtschaftlicher erfüllt werden können. § 64 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen gestatten, dass zur verbilligten Beschaffung von Bauland landeseigene Grundstücke an Gemeinden unter dem Verkehrswert veräußert werden, wenn sichergestellt ist, dass diese Grundstücke binnen angemessener Frist, die in der Regel fünf Jahre nach Abschluss des Kaufvertrages nicht übersteigen soll, zu Zwecken des sozialen Wohnungsbaus bebaut werden. Der Einwilligung des Landtags nach § 64 Abs. 2 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bedarf es in diesen Fällen nicht.

Das Nähere bestimmen Richtlinien des Ministeriums der Finanzen. Unterbleibt die Bebauung, ist das Eigentum an dem Grundstück auf das Land rückzuübertragen. Die hierbei anfallenden Kosten hat die Wiederverkäuferin oder der Wiederverkäufer zu tragen.

(3) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen gestatten, dass in Einzelfällen landeseigene Grundstücke in Gebieten, die die Voraussetzungen für die Durchführung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen oder von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen nach dem Ersten und dem Zweiten Teil des Zweiten Kapitels des Baugesetzbuches erfüllen, auch ohne eine entsprechende förmliche Festlegung des Gebiets oder der Förderung der Maßnahme zum Grundstückswert an die Gemeinde veräußert werden, wenn sich diese verpflichtet, die beabsichtigten städtebaulichen Maßnahmen auf dem Grundstück innerhalb von fünf Jahren durchzuführen. Bei der Ermittlung des Grundstückswertes bleiben Veränderungen des Wertes, die durch die Sanierungs- oder Entwicklungsmaßnahmen hervorgerufen werden, unberücksichtigt.

(4) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen mit Zustimmung des Haushaltsausschusses gestatten, dass Schloss- und Burgruinen sowie nicht für betriebliche Zwecke benötigte Kulturdenkmäler auf Staatsdomänen unter Wahrung denkmalpflegerischer Belange an Fördervereine, deren Zweck die Trägerschaft und der Erhalt von Kulturdenkmälern ist, oder an Gemeinden unter dem Verkehrswert, mindestens jedoch zu einem Anerkennungsbeitrag, veräußert werden.

(5) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung können von staatlichen Einrichtungen im Bereich der Datenverarbeitung entwickelte oder erworbene Programme unentgeltlich an Stellen der öffentlichen Verwaltung abgegeben werden, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(6) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das für Provenienzforschung und Restitutionsverfahren zuständige Ministerium

1. Kulturgut, das seinen Eigentümern erwiesenermaßen oder mit hoher Wahrscheinlichkeit NS-verfolgungsbedingt entzogen wurde, insbesondere, wenn dies die „Beratende Kommission im Zusammenhang mit der Rückgabe NS-verfolgungsbedingt entzogener Kulturgüter, insbesondere aus jüdischem Besitz“ empfiehlt, sowie Kulturgüter, die entsprechend der Erklärung der Bundesregierung, der Länder und der kommunalen Spitzenverbände zur Auffindung und zur Rückgabe NS-verfolgungsbedingt entzogenen Kulturgutes, insbesondere aus jüdischem Besitz (Gemeinsame Erklärung aus dem Jahre 1999), als NS-verfolgungsbedingt entzogen zu gelten haben, an die ursprünglichen Eigentümer oder deren Rechtsnachfolger,

2. Sammlungsgut oder andere Objekte, die aus kolonialen Kontexten stammen und nach Würdigung der Gesamtumstände nicht im Landeseigentum verbleiben sollen, insbesondere, weil ihre Aneignung in rechtlich oder ethisch heute nicht mehr vertretbarer Weise erfolgte, an den Herkunftsstaat, an Vertreter der Herkunftsgesellschaft, die ehemals Berechtigten und deren Rechtsnachfolger oder an geeignete Institutionen,
3. Kulturgut, welches im Ersten oder im Zweiten Weltkrieg unrechtmäßig verbracht wurde, an seine ursprünglichen Eigentümer, deren Rechtsnachfolger oder an den Staat, dem es nach Würdigung der Gesamtumstände zuzuordnen ist,

unentgeltlich übertragen. In besonderen Fällen ist eine Befassung der Landesregierung erforderlich, insbesondere, wenn nach Abschluss der Provenienzforschung zu einem konkreten Fall eine strittige Ausgangslage zwischen den Beteiligten besteht, wenn einer Empfehlung der Beratenden Kommission nicht gefolgt werden soll oder ab einem Wert des gegenständlichen Objekts von 500 000 Euro.

(7) Abweichend von § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung können

1. für die Durchführung von Wahlen Dienstgebäude des Landes den Gemeinden und Landkreisen unentgeltlich zur Nutzung überlassen werden, sofern diesen keine geeigneten Einrichtungen zur Verfügung stehen,
2. die der Verpflegung der Bediensteten dienenden Kantinenflächen und -einrichtungen den Kantinenbetreibern pachtfrei oder zu Anerkennungsbeiträgen überlassen werden.

(8) Abweichend von § 52 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass Bedienstete des Landes ihre privaten Elektrofahrzeuge an betrieblichen Ladevorrichtungen des Landes kostenfrei aufladen können. Näheres regelt das Ministerium der Finanzen. § 10 Abs. 1 Satz 1 des Hessischen Besoldungsgesetzes vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256, 508), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2024 (GVBl. Nr. 28, 34), findet keine Anwendung.

(9) Für Mehraufwendungen, die unmittelbar durch Maßnahmen nach den Abs. 2 bis 8 entstehen, findet § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung keine Anwendung.

§ 12

Rücklagen nach § 14 Abs. 7 Satz 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung

(1) Beim Land verbleibende Mehreinnahmen aus dem Steueraufkommen sind zur Verminderung des Kreditbedarfs oder zur Bildung von Rücklagen zum Ausgleich von konjunkturbedingten Mindereinnahmen in Folgejahren zu verwenden. Dies gilt nicht für die Auswirkungen von Rechtsänderungen auf die Steuereinnahmen, die zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung noch nicht bekannt waren und bis zum Ende des laufenden Haushaltsjahres kassenwirksam werden.

(2) Im Rahmen seiner Zustimmung zur Inanspruchnahme von Rücklagen kann das Ministerium der Finanzen eine Überschreitung der im Haushaltsplan veranschlagten Aufwendungen bis zur Höhe der Rücklagenentnahmen zulassen.

DRITTER TEIL

Bewirtschaftung der Planstellen und anderen Stellen

§ 13

Abweichung von Stellenplänen, Verbindlichkeit von Stellenübersichten

(1) Werden polizeidienstunfähige Beamtinnen und Beamte des Polizeivollzugsdienstes, die den gesundheitlichen Anforderungen des Amtes einer anderen Laufbahn genügen, im Dienst des Landes weiterverwendet, so können sie auf einer Planstelle des Eingangsamts einer Laufbahn der jeweiligen Laufbahngruppe geführt werden. Gleiches gilt für Beamtinnen und Beamte des Justizvollzugsdienstes, die im allgemeinen Vollzugsdienst tätig sind. Das Ministerium der Finanzen kann zur Übernahme von polizei- oder justizvollzugsdienstunfähigen Beamtinnen und Beamten vorübergehend Stellen in Planstellen umwandeln.

(2) Die Stellenübersicht für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare bei Kapitel 05 04 sowie die Erläuterungen dazu sind verbindlich.

§ 14

Leerstellen

Das zuständige Ministerium kann Leerstellen nach § 51 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung ausbringen für

1. Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter, die unter Wegfall der Dienstbezüge bei einem anderen Dienstherrn verwendet werden oder deren Dienstbezüge von einem anderen Dienstherrn vollständig erstattet werden,

2. Bedienstete, die als Abgeordnete in den Deutschen Bundestag, in den Hessischen Landtag oder in das Europäische Parlament gewählt sind,
3. Bedienstete, die für eine vorübergehende Tätigkeit in öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtungen oder in den Entwicklungsländern beurlaubt oder die der Europäischen Staatsanwaltschaft zugewiesen werden,
4. Beamtinnen und Beamte, die als Richterinnen und Richter kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht, und Richterinnen und Richter, die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet werden,
5. Beamtinnen und Beamte, die nach § 64 Abs. 1 Satz 1 oder nach § 65 Abs. 1 des Hessischen Beamtengesetzes, und Richterinnen und Richter, die nach § 7a Abs. 1 Nr. 2 oder § 7b Abs. 1 des Hessischen Richtergesetzes beurlaubt werden,
6. Tarifbeschäftigte, die nach § 28 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen beurlaubt werden,
7. Tarifbeschäftigte, deren Arbeitsverhältnis nach § 33 Abs. 2 Satz 5 und 6 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen wegen der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht,
8. die Dauer der Elternzeit, wenn von der Möglichkeit zur Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften aus besonderen Gründen kein Gebrauch gemacht werden kann,
9. Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter, die durch Beendigung eines Beamtenverhältnisses auf Probe nach § 4 des Hessischen Beamtengesetzes wieder in ihr früheres Amt zurücktreten, wenn keine freie Planstelle dieser Besoldungsgruppe zur Verfügung steht,
10. Bedienstete, deren Dienstverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 der Hessischen Gemeindeordnung ruht.

VIERTER TEIL

Besondere Regelungen und Schlussvorschriften

§ 15

Abfinanzierung

Zur Abfinanzierung von Verpflichtungen aus Vorjahren veranschlagte liquide Mittel dürfen für Neubewilligungen verwendet werden, wenn diese Verpflichtungen entfallen oder nicht entstanden sind. In diesen Fällen und bei Inanspruchnahme ungebundener Ausgabereste dürfen die veranschlagten Aufwendungen des Produkts entsprechend überschritten werden.

§ 16

Abweichungen vom Haushaltsplan

Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können

1. neue Produkte und neue Leistungen eingerichtet,
2. Mehraufwendungen verursacht, Mehrausgaben geleistet und Verpflichtungen zu Lasten späterer Haushaltsjahre eingegangen werden,

wenn dies zur zweckentsprechenden Verwendung von Bundesmitteln aus Festbeträgen bei der vertikalen Umsatzsteuerverteilung erforderlich ist.

§ 17

Ermittlung der Ex-ante-Konjunkturkomponente und der Basissteuern

Abweichend vom Regelfall des § 5 Abs. 3 und 4 des Artikel 141-Gesetzes vom 26. Juni 2013 (GVBl. S. 447), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. April 2022 (GVBl. S. 184), werden die Ex-ante-Konjunkturkomponente und die Basissteuern auf der Grundlage der Herbstprojektion 2024 sowie der Oktober-Steuerschätzung 2024 ermittelt.

§ 18

Aufhebung des Gesetzes über das Sondervermögen „Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und Wohnraum- und Wohnumfeldförderung“

Das Gesetz über das Sondervermögen „Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und Wohnraum- und Wohnumfeldförderung“ vom 22. August 2018 (GVBl. S. 389) wird aufgehoben.

§ 19

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2025 in Kraft. Abweichend von Satz 1 tritt § 18 am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Wiesbaden, den 26. März 2025

Der Hessische Ministerpräsident

Der Hessische Minister der Finanzen

Rhein

Prof. Dr. Lorz

GESAMTPLAN

des Haushaltsplans 2025

1. Gesamterfolgsplan
2. Doppischer Finanzplan
3. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen
4. Ableitung der nach dem Artikel 141-Gesetz maximal zulässigen Nettokreditaufnahme
5. Haushaltsübersicht

1. Gesamterfolgsplan 2025

Zusammenfassung der Erträge und Aufwendungen der Einzelpläne

Nr.	VKR	Bezeichnung	Summe
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	29.706.460.000
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	311.556.000
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	6.409.890.300
4	500-519, 530-531, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.346.576.800
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	20.943.000
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	1.144.934.800
6a		Erträge aus Verrechnungen	5.294.893.000
7		Summe Erträge	44.235.253.900
8	600-619, 670-691	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.241.096.400
9	620-649	Personalaufwand	21.482.043.800
10	660-669	Abschreibungen	526.089.700
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	8.246.220.900
12	710-719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	15.081.459.800
13	650-659, 692-699, 791	Sonstige Aufwendungen	-339.986.800
13a		Aufwendungen aus Verrechnungen	5.204.683.300
14		Summe Aufwendungen	53.441.607.100
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-9.206.353.200
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	15.731.100
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20.247.300
18	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	261.282.700
19	740-749	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.936.760.000
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-4.639.498.900
23		Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-13.845.852.100
24	700-709, 770-779	Steuern	5.697.000
25		Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-13.851.549.100
nachrichtl.		Summe Erträge	44.532.515.000
		Summe Aufwendungen	58.384.064.100

Nr.	Bezeichnung	Einzelplan						
		01 Hessischer Landtag	02 Hessischer Minister- präsident	03 Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	04 Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen	05 Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	06 Hessisches Ministerium der Finanzen	07 Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	13.517.200	149.260.800	2.399.900	6.685.000	1.683.617.500
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.813.800	2.124.300	172.488.400	9.232.400	654.281.900	28.763.400	118.463.200
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	651.000	–	–	–	20.292.000
6	Sonstige Erträge	14.500	64.600	11.368.300	3.809.600	1.854.700	2.728.100	24.956.500
6a	Erträge aus Verrechnungen	125.000	605.000	788.624.000	148.863.200	72.983.800	119.083.200	109.960.700
7	Summe Erträge	1.953.300	2.793.900	986.648.900	311.166.000	731.520.300	157.259.700	1.957.289.900
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	23.294.400	37.287.400	1.015.162.900	209.328.400	652.325.700	291.837.000	296.329.200
9	Personalaufwand	29.007.700	60.880.400	1.846.075.700	4.871.093.300	888.623.400	696.746.900	362.307.700
10	Abschreibungen	2.289.900	2.482.900	106.532.100	2.101.100	112.588.300	6.883.600	269.818.800
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.012.500	14.125.600	129.048.600	880.383.500	17.708.900	44.896.900	2.844.796.700
13	Sonstige Aufwendungen	62.482.600	1.648.100	94.453.200	12.219.100	5.545.700	9.702.700	6.515.600
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.395.900	7.549.600	849.071.400	1.932.879.200	326.529.700	322.201.800	84.379.200
14	Summe Aufwendungen	123.483.000	123.974.000	4.040.343.900	7.908.004.600	2.003.321.700	1.372.268.900	3.864.147.200
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-121.529.700	-121.180.100	-3.053.695.000	-7.596.838.600	-1.271.801.400	-1.215.009.200	-1.906.857.300
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100	–	1.319.300	308.600	1.000	–	672.200
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.051.300	235.500	15.704.700	39.311.700	3.065.500	5.305.300	782.400
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-8.051.200	-235.500	-14.385.400	-39.003.100	-3.064.500	-5.305.300	-110.200
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-129.580.900	-121.415.600	-3.068.080.400	-7.635.841.700	-1.274.865.900	-1.220.314.500	-1.906.967.500
24	Steuern	8.300	6.000	125.600	3.300	93.100	8.400	108.100
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-129.589.200	-121.421.600	-3.068.206.000	-7.635.845.000	-1.274.959.000	-1.220.322.900	-1.907.075.600
	Summe Erträge	1.953.400	2.793.900	987.968.200	311.474.600	731.521.300	157.259.700	1.957.962.100
	Summe Aufwendungen	131.542.600	124.215.500	4.056.174.200	7.947.319.600	2.006.480.300	1.377.582.600	3.865.037.700

Einzelplan								
08	09	10	11	12	14	15	17	18
Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	Staats- gerichtshof	Hessischer Rechnungshof	Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	Hessisches Ministerium für Digitali- sierung und Innovation	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	Allgemeine Finanz- verwaltung	Staatliche Hochbau- maßnahmen
-	24.760.000	-	-	-	-	-	29.681.700.000	-
-	-	-	-	-	-	-	311.556.000	-
2.388.373.900	80.399.500	-	-	139.143.100	150.000	652.814.900	1.268.375.300	25.153.200
4.316.000	24.763.400	-	69.000	8.173.900	-	20.022.000	302.065.100	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
13.098.600	532.600	-	-	100	-	488.406.200	598.101.000	-
15.502.000	7.641.000	-	-	6.231.400	-	6.577.100	4.018.696.600	-
2.421.290.500	138.096.500	-	69.000	153.548.500	150.000	1.167.820.200	36.180.494.000	25.153.200
32.911.900	124.799.500	370.700	4.971.300	64.171.800	180.514.600	110.457.600	9.762.000	187.572.000
29.213.800	78.394.000	716.900	22.102.400	51.193.700	21.076.500	180.296.400	12.344.315.000	-
-	4.146.100	1.200	273.000	609.300	616.100	17.747.300	-	-
-	-	-	-	-	-	-	8.246.220.900	-
3.346.440.600	510.534.900	-	-	664.660.100	213.731.100	3.482.804.900	2.928.705.700	1.609.800
463.800	869.600	7.000	227.900	1.840.700	716.900	624.300	-737.304.000	200.000.000
840.788.900	141.653.500	296.800	5.548.500	27.952.800	8.782.700	14.886.800	637.766.500	-
4.249.819.000	860.397.600	1.392.600	33.123.100	810.428.400	425.437.900	3.806.817.300	23.429.466.100	389.181.800
-1.828.528.500	-722.301.100	-1.392.600	-33.054.100	-656.879.900	-425.287.900	-2.638.997.100	12.751.027.900	-364.028.600
-	423.000	-	-	2.516.000	-	-	12.792.100	-
-	-	-	-	-	-	-	20.247.300	-
-	18.000	-	-	-	-	-	258.963.500	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
78.700	300.100	-	146.900	65.100	-	54.300	4.863.658.500	-
-78.700	140.900	-	-146.900	2.450.900	-	-54.300	-4.571.655.600	-
-1.828.607.200	-722.160.200	-1.392.600	-33.201.000	-654.429.000	-425.287.900	-2.639.051.400	8.179.372.300	-364.028.600
600	11.900	-	1.300	4.000	-	145.400	5.181.000	-
-1.828.607.800	-722.172.100	-1.392.600	-33.202.300	-654.433.000	-425.287.900	-2.639.196.800	8.174.191.300	-364.028.600
2.421.290.500	138.537.500	-	69.000	156.064.500	150.000	1.167.820.200	36.472.496.900	25.153.200
4.249.898.300	860.709.600	1.392.600	33.271.300	810.497.500	425.437.900	3.807.017.000	28.298.305.600	389.181.800

2. Doppischer Finanzplan 2025

Nr.	Bezeichnung	Mio. EUR
1	Einnahmen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	35.128,1
2	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	27.377,5
3	Verwaltungseinnahmen, Zinseinnahmen und dgl.	1.693,3
4	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme von Investitionen	6.057,3
5	Ausgaben aus lfd. Verwaltungstätigkeit	35.351,1
6	Personalausgaben	13.740,4
7	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.985,2
8	Zinsausgaben	1.088,0
9	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse, Ausnahme für Investitionen	17.537,6
10	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-223,0
11	Einnahmen aus Investitionstätigkeit	1.199,6
12	Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen und Darlehensrückflüsse	27,2
13	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, Beiträge	1.172,4
14	Ausgaben aus Investitionstätigkeit	3.319,8
15	Baumaßnahmen	517,0
16	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon: Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	2.802,8 2.430,8
17	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.120,2
18	Einnahmen aus Finanzierungstätigkeit	7.054,5
19	Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperlichen Zusammenschlüssen	–
20	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	7.054,5
21	Ausgaben aus Finanzierungstätigkeit	6.384,5
22	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperliche Zusammenschlüsse	0,0
23	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	6.384,5
24	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Kreditfinanzierung)	670,0
25	Saldo Globale Mehr- und Mindereinnahmen bzw. -ausgaben	580,0
26	Saldo Haushaltstechnische Verrechnungen	–
27	Zwischensumme Einnahmen und Ausgaben	-1.093,2
28	Saldo Kassenverstärkungskredite	–
29	Saldo Sonstige zahlungswirksame Buchungen	–
30	Zahlungswirksame Veränderung des Geldbestandes (Finanzmittelfonds)	-1.093,2
	Nachrichtlich: Überleitung auf kamerales Jahresergebnis und Ableitung Finanzierungssaldo	–
31	Saldo Rücklagenbewegungen	1.093,2
32	Saldo Abwicklung Vorjahre	–
33	Kamerales Jahresergebnis	–
	Einnahmen	36.327,7
	(ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen, haushaltstechnische Verrechnungen)	
	Ausgaben	38.090,9
	(ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags, haushaltstechnische Verrechnungen)	
	Finanzierungssaldo	-1.763,2

3. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne 2025

Epl.	Bezeichnung	Gesamt- verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
01	Hessischer Landtag	1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000
02	Hessischer Ministerpräsident	3.898.400	2.944.000	518.000	288.000	148.400
03	Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	193.750.000	77.900.000	51.200.000	48.350.000	16.300.000
04	Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen	79.233.200	28.566.600	26.566.600	4.300.000	19.800.000
05	Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	9.000.000	–	4.500.000	4.500.000	–
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	625.269.100	32.272.700	39.439.800	39.274.700	514.281.900
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	1.125.167.200	338.458.500	263.128.700	203.597.500	319.982.500
08	Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	103.937.400	44.321.400	31.616.000	16.160.000	11.840.000
09	Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	195.593.600	79.413.300	47.305.100	33.309.000	35.566.200
10	Staatsgerichtshof	–	–	–	–	–
11	Hessischer Rechnungshof	2.400.000	950.000	1.450.000	–	–
12	Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	107.558.600	44.430.200	31.720.700	20.307.700	11.100.000
14	Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation	159.490.600	41.606.900	48.594.500	48.658.400	20.630.800
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	405.484.100	200.390.100	86.242.000	31.728.000	87.124.000
17	Allgemeine Finanzverwaltung	1.547.608.100	221.065.600	270.529.500	281.013.000	775.000.000
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	516.427.700	262.010.300	169.600.900	63.025.200	21.791.300
	Insgesamt	5.075.818.000	1.374.529.600	1.072.611.800	794.711.500	1.833.965.100

4. Ableitung der nach dem Artikel 141-Gesetz maximal zulässigen Nettokreditaufnahme 2025

(Mio. EUR)

	Zulässige strukturelle Nettokreditaufnahme	-200,0
	(Tilgungsverpflichtung für aufgenommene Kredite infolge einer festgestellten Ausnahmesituation nach Artikel 141 Absatz 4 HV)	
./.	Konjunkturkomponente Hessen (§ 5 Abs. 3 Artikel 141 Gesetz i.V.m. § 17 HG)	-696,5
	(1) Produktionslücke (in Mrd. Euro)	-73,9
	(2) Budgetsensitivität der Ländergesamtheit	0,134
	(3) = (1) x (2) Ex-ante-Konjunkturkomponente der Ländergesamtheit (in Mrd. Euro)	-9,903
	(4) = (4a) / (4b) Anteil Hessen an Konjunkturkomponente der Länder	0,07
	(4a) Steuereinnahmen Hessen im Jahr 2023	25.521,0
	(4b) Steuereinnahmen Länder insgesamt im Jahr 2023	362.841,7
./.	Saldo der finanziellen Transaktionen (§ 4 Artikel 141-Gesetz)	-9,4
	(1) Einnahmen (Gr. 133, OGr. 17, 18, 31)	+141,3
	(2) Ausgaben (OGr. 58, 83, 85, 86)	-150,7
./.	Zuführungen zur und Entnahmen aus der Versorgungsrücklage (§ 1 Abs. 1 Satz 2 Artikel 141-Gesetz)	-188,1
	(1) Entnahmen aus dem Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“	–
	(2) Zuführungen zum Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“	-188,1
=	Zulässige Nettokreditaufnahme dagegen:	693,9
	veranschlagte Nettokreditaufnahme und Konjunkturausgleichsrücklage	670,0
	(1) Nettokreditaufnahme (+) / Nettotilgung (-)	670,0
	(2) Entnahme (+) / Zuführung (-) Konjunkturausgleichsrücklage	-
=	Unterschreitung der zulässigen Nettokreditaufnahme	23,9

Abweichungen durch Runden möglich.

5. Haushaltsübersicht 2025

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne

Epl.	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und besondere Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
01	Hessischer Landtag	–	1.828.400	–	125.000	1.953.400
02	Hessischer Ministerpräsident	–	1.887.000	391.900	2.955.000	5.233.900
03	Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	–	164.145.200	30.511.000	809.471.900	1.004.128.100
04	Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen	–	3.311.900	102.183.200	169.916.400	275.411.500
05	Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	–	555.137.500	15.416.000	72.907.000	643.460.500
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	–	10.650.400	27.598.700	131.583.200	169.832.300
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	–	82.359.700	1.186.111.000	654.219.400	1.922.690.100
08	Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	–	16.024.800	2.389.763.700	15.502.000	2.421.290.500
09	Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	24.760.000	10.995.600	65.002.900	63.460.500	164.219.000
10	Staatsgerichtshof	–	–	–	–	–
11	Hessischer Rechnungshof	–	–	69.000	–	69.000
12	Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	–	14.003.100	135.930.000	6.231.400	156.164.500
14	Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation	–	–	–	17.888.000	17.888.000
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	–	507.876.700	526.999.700	161.841.000	1.196.717.400
17	Allgemeine Finanzverwaltung	27.352.700.000	352.295.400	1.554.171.100	12.620.490.300	41.879.656.800
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	–	–	23.193.400	42.245.700	65.439.100
Gesamtergebnis		27.377.460.000	1.720.515.700	6.057.341.600	14.768.836.800	49.924.154.100

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Baumaß- nahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
69.647.200	23.890.700	14.996.400	–	2.697.700	4.395.900	115.627.900	-113.674.500
61.093.400	37.893.700	13.202.600	–	208.000	7.549.600	119.947.300	-114.713.400
1.806.575.400	995.771.400	99.199.900	15.999.000	114.503.000	847.481.200	3.879.529.900	-2.875.401.800
4.784.702.500	194.860.800	700.501.600	–	123.058.600	1.932.879.200	7.736.002.700	-7.460.591.200
900.193.200	616.659.500	22.964.200	4.400.000	11.287.200	326.518.400	1.882.022.500	-1.238.562.000
678.930.900	297.141.400	45.228.000	–	7.308.000	322.491.800	1.351.100.100	-1.181.267.800
360.409.300	219.468.200	1.699.502.600	224.742.000	831.654.300	181.106.200	3.516.882.600	-1.594.192.500
28.983.900	27.085.900	3.359.313.400	–	21.092.800	893.288.900	4.329.764.900	-1.908.474.400
77.440.200	109.879.300	356.907.800	107.400	140.425.800	141.773.500	826.534.000	-662.315.000
723.900	370.700	–	–	–	296.800	1.391.400	-1.391.400
21.600.900	5.248.100	5.000	–	50.000	5.548.500	32.452.500	-32.383.500
51.539.100	53.144.900	578.387.100	8.000	73.791.000	27.952.800	784.822.900	-628.658.400
21.076.500	155.353.300	78.748.600	–	125.853.100	10.076.700	391.108.200	-373.220.200
183.939.900	107.767.700	3.200.257.100	–	331.452.000	14.881.700	3.838.298.400	-2.641.581.000
4.693.515.000	7.481.309.000	7.368.414.300	–	1.017.791.900	152.466.500	20.713.496.700	21.166.160.100
–	131.796.600	–	271.765.700	1.609.800	–	405.172.100	-339.733.000
13.740.371.300	10.457.641.200	17.537.628.600	517.022.100	2.802.783.200	4.868.707.700	49.924.154.100	–

**Gliederung
der Erträge und Aufwendungen
nach dem Kontenrahmen**

Gliederung der Erträge und Aufwendungen nach dem Kontenrahmen 2025

VKR	Kontenklasse Kontengruppe Hauptkonto	Euro
50	Umsatzerlöse	954.089.800
500	Umsatzerlöse extern	21.779.300
501	Erlöse aus Handelswaren und Kommissionsverkauf	710.700
506	Erträge aus Lotterie- und Casinobetrieb	21.300.000
507	Umsatzerlöse intern	910.299.800
51	Erträge aus Gebühren, Entgelte und Sanktionen	797.207.700
510	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	539.241.700
514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen und sonstigen Verwaltungssanktionen	257.955.500
518	Erträge aus Gestattungen	10.500
52	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	20.943.000
525	Andere aktivierte Eigenleistungen	20.943.000
53	Umsatzerlöse, Sonstige Erträge	717.348.800
530	Nebenerlöse (Umsatzerlöse)	46.989.000
531	Sonstige Erlöse (Umsatzerlöse)	797.800
533	Andere sonstige betriebliche Erträge	94.897.700
535	Erträge aus Werterhöhungen im Umlaufvermögen (Zuschreibungen) außer Vorräten und Wertpapieren	491.000
536	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	10.312.500
537	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	5.297.300
538	Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen	558.155.000
539	Sonstige periodenfremde Erträge	408.500
54	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, Kostenerstattung	11.206.410.800
540	Zuweisungen von Gebietskörperschaften und EU	7.264.975.100
541	Zuweisungen sonstiger öffentlicher Bereich	263.594.300
542	Zuschüsse von nicht öffentlichem Bereich	170.581.300
548	Kostenerstattung durch Gebietskörperschaften und EU	3.494.478.400
549	Kostenerstattung durch Sonstige	12.781.700
55	Steuern und steuerähnliche Erträge, Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	30.018.016.000
550	Erträge aus Gemeinschaftssteuern	27.407.200.000
554	Erträge aus Landessteuern	2.161.500.000
557	Erträge aus steuerähnlichen Abgaben	43.760.000
558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	311.556.000
559	Zwangsgelder, Verspätungs- und Säumniszuschläge im Zusammenhang mit Steuern	94.000.000
56	Erträge aus Beteiligungen, Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	35.978.400
560	Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen	4.129.000
563	Erträge aus Beteiligungen (assoziierte Unternehmen)	11.602.100
564	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20.247.300
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	261.282.700
570	Erträge aus Zinsen und ähnlichen Erträgen von verbundenen Unternehmen	10.000
571	Übrige sonstige Zinsen und zinsähnliche Erträge	110.703.500

VKR	Kontenklasse Kontengruppe Hauptkonto	Euro
574	Zinserträge aus kurzfristiger Darlehensvergabe	1.917.000
576	Erträge aus Zinsen auf Überzahlungen und zurückgeforderte Zuwendungen	308.600
58	Erträge aus Zuweisungen, Zuschüssen (durchlaufende Mittel)	3.885.700
580	Erträge aus Zuweisungen, Zuschüssen und Investitionsschüssen von Gebietskörperschaften und EU (durchlaufende Mittel)	3.495.700
581	Erträge aus Zuweisungen und Investitionszuschüssen sonstiger öffentlicher Bereich (durchlaufende Mittel)	240.000
582	Erträge aus Zuschüssen und Investitionszuschüssen nicht öffentlicher Bereich (durchlaufende Mittel)	150.000
59	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahmen und Erträge aus Auflösung aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	517.352.100
590	Erträge aus Erbschaften und Schenkungen, Vermögensabschöpfungen, Spenden und ähnliche Erträge	1.500.000
591	Erträge aus zurückgeforderten Zuweisungen und Zuschüssen	40.977.500
592	Sonstige außerordentliche Erträge	474.874.600
60	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	177.078.100
600	Rohstoffe/Fremdbauteile	3.473.900
602	Hilfsstoffe	1.240.800
603	Betriebsstoffe	11.599.100
604	Verpackungsmaterial (Materialbeschaffungskosten)	232.100
605	Energie (Strom, Gas, Fernwärme, Heizöl, Treibstoff), Wasser	42.537.425
606	Material für Reparatur und Instandhaltung	10.276.450
607	Sonstiger Materialaufwand	91.463.425
608	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel u. ä.	16.254.900
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.850.098.575
610	Öffentlichkeitsarbeit inkl. öffentliche Bekanntmachungen, Werbung	426.600
612	Entwicklungs-, Versuchs-, Konstruktionsarbeiten, Sachverständigengutachten	45.437.500
613	Weitere Fremdleistungen	1.002.477.050
615	Fracht, Lager, Transportleistungen, Vertriebsprovisionen	28.500
616	Fremdinstandhaltung und Wartungsarbeiten	185.544.625
617	Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	616.390.800
618	Aufwandsberichtigungen (Boni, Rabatte)	-206.500
62	Entgelte	1.736.786.200
620	Entgelt für geleistete Arbeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	1.624.858.750
621	Jahressonderzahlungen	60.075.300
623	Abfindungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	19.700
624	Sachbezüge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	40.600
625	Entgelt Auszubildende	14.991.400
629	Sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharakter	36.800.450
63	Bezüge (Besoldung)	7.059.660.200
634	Dienst-, Amtsbezüge einschließlich Zulagen	6.781.129.500
635	Sonderzahlungen	72.550.100
638	Vergütungen an Anwärterinnen und Anwärter/Referendarinnen und Referendare	192.462.700
639	Sonstige Aufwendungen mit Bezugscharakter	13.517.900

VKR	Kontenklasse Kontengruppe Hauptkonto	Euro
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	15.637.901.800
640	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	302.922.400
643	Versorgungsbezüge	11.130.000.000
647	Sonstige personalbezogene Versicherungsbeiträge	85.213.800
648	Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	2.935.355.600
649	Beihilfen und Unterstützungsleistungen	1.184.410.000
65	Sonstige Personalaufwendungen	68.697.000
650	Aufwendungen für Personalmaßnahmen	2.508.000
651	Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten, Umzugskosten und Trennungsgeld	4.274.000
652	Aufwendungen für Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	3.167.100
654	Aufwendungen für Aus-, Fort- und Weiterbildung	104.325.500
656	Aufwendungen für Gemeinschaftsveranstaltungen, Gemeinschaftsverpflegung und soziale Einrichtungen	350.000
658	Abgeordnete	61.631.700
659	Übrige sonstige Personalaufwendungen	-107.559.300
66	Abschreibungen	526.089.700
661	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	12.085.200
662	Abschreibungen auf Gebäude, Gebäudeeinrichtungen	724.700
663	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	2.406.201
664	Abschreibungen auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	386.325.886
666	Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen, Naturgüter und Kunstgegenstände	34.192.513
668	Unübliche Abschreibungen auf Vorräte, Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	90.355.200
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	2.045.057.925
670	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen und Nebenkosten	708.275.200
671	Leasing	12.417.500
672	Lizenzen und Konzessionen	21.325.400
673	Gebühren	153.887.100
674	Leiharbeitskräfte	891.500
675	Bankspesen/Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung	1.944.100
677	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	39.035.200
679	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.107.281.925
68	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Literatur, Werbung	147.815.300
681	Zeitungen und Fachliteratur	49.488.500
682	Porto, Versandkosten, Zustelldienste	19.844.100
683	Telekommunikation	31.910.200
685	Reisekosten	31.141.900
686	Gästebewirtung und Repräsentation, Öffentlichkeitsarbeit	15.430.600
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	-330.500.700
690	Versicherungsbeiträge	2.485.400
691	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Organisationen, Vereine und Gesellschaften	1.325.600
692	Schadensersatzleistungen und Leistungen aus Bürgschaften	20.918.800
693	Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	-572.679.400

VKR	Kontenklasse Kontengruppe Hauptkonto	Euro
695	Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens (außer Vorräten und Wertpapieren)	14.245.500
696	Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	203.203.400
	70 Betriebliche Steuern	461.000
702	Grundsteuer	118.000
703	Kfz-Steuer	318.000
709	Sonstige betriebliche Steuern	25.000
	71 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse und Kostenerstattungen (originäre Leistungen)	16.272.569.400
710	Aufwendungen für Zuweisungen an Gebietskörperschaften und EU	4.887.370.600
711	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse an sonstigen öffentlichen Bereich	3.339.165.700
712	Aufwendungen für Zuschüsse an nicht-öffentlichen Bereich	3.895.651.100
713	Aufwendungen für Investitionszuschüsse an Gebietskörperschaften	556.287.480
714	Aufwendungen für Investitionszuschüsse an sonstigen öffentlichen Bereich	723.563.900
715	Aufwendungen für Investitionszuschüsse an nicht-öffentlichen Bereich	887.358.820
716	Kostenerstattungen an Gebietskörperschaften	83.998.300
717	Kostenerstattungen an Sonstige	25.473.500
719	Aufwendungen für atypische Steuervergütungen	1.873.700.000
	72 Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	8.246.220.900
729	Aufwand aus Finanzausgleichsbeziehungen zwischen Land und den Kommunen	8.246.220.900
	75 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.936.760.000
751	Zinsen für Verbindlichkeiten gegenüber nicht-öffentlichem Bereich	883.442.500
756	Zinsen für Verbindlichkeiten ggü. öffentlichem Bereich	2.500.000
757	Aufwand aus Ab- und Aufzinsung	3.793.101.500
759	Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	257.716.000
	77 Steuern vom Einkommen und Ertrag	5.236.000
770	Gewerbesteuer	44.000
771	Körperschaftsteuer	11.000
772	Kapitalertragsteuer	4.910.900
779	Sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	270.100
	78 Aufwendungen aus Zuweisungen, Zuschüssen (durchlaufende Mittel)	3.632.700
780	Aufwendungen aus Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszuweisungen (durchlaufende Mittel) an Gebietskörperschaften und EU	3.350.700
782	Aufwendungen aus Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszuschüsse (durchlaufende Mittel) an nicht-öffentlichen Bereich	282.000
	79 Außerordentliche Aufwendungen, Aufwand aus Gewinnabführungen, Einstellungen in Rücklagen, Fonds oder Stöcke	500.000
791	Außerordentlicher Aufwand	500.000
	Summe Erträge	44.532.515.000
	Summe Aufwendungen	58.384.064.100
	Ergebnis	-13.851.549.100

PRODUKTÜBERSICHT nach dem Produktrahmen

Produktübersicht 2025

PR-H	Fachebene Aufgabenebene	Epl.	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis
				(in Tsd. Euro)	
0	Übergeordnete staatliche Aufgaben		969.185	6.488.213	-5.519.029
01	Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung		1.717	126.607	-124.890
		01	1.717	97.502	-95.785
		11	–	25.982	-25.982
		18	–	3.123	-3.123
02	Protokoll und Repräsentation		1.056	43.481	-42.425
		02	1.056	41.976	-40.920
		14	–	1.505	-1.505
03	Übergreifende staatliche Aufgaben		966.412	6.318.126	-5.351.714
		01	63	5.814	-5.751
		02	933	29.291	-28.358
		03	12.938	173.536	-160.597
		06	72.988	80.264	-7.276
		14	–	179.459	-179.459
		17	879.490	5.849.762	-4.970.271
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		474.875	2.593.593	-2.118.718
11	Innere Sicherheit		474.875	2.593.593	-2.118.718
		03	356.536	2.569.175	-2.212.640
		06	–	–	–
		12	5.500	8.868	-3.368
		14	–	3.750	-3.750
		17	112.839	11.800	101.039
2	Justiz		738.997	1.968.563	-1.229.566
22	Rechtspflege		725.451	1.650.546	-925.096
		05	714.102	1.637.746	-923.644
		06	11.349	3.050	8.299
		10	–	1.393	-1.393
		14	–	8.358	-8.358
23	Justizvollzug		13.546	318.016	-304.470
		05	13.546	301.236	-287.690
		18	–	16.780	-16.780
3	Bildung, Wissenschaft und Kultur		1.027.811	11.535.935	-10.508.124
31	Bildung		261.525	7.813.276	-7.551.751
		02	38	3.741	-3.703
		04	214.976	7.635.191	-7.420.215
		07	6.429	48.923	-42.494
		08	–	530	-530
		12	421	65.973	-65.552
		14	–	12.687	-12.687
		17	39.661	46.231	-6.570

PR-H	Fachebene Aufgabenebene	Epl.	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis
				(in Tsd. Euro)	
32	Wissenschaft, Forschung und Lehre		721.180	3.310.262	-2.589.082
		03	2.052	62.881	-60.829
		05	1.639	1.766	-128
		14	–	74.813	-74.813
		15	715.880	2.997.986	-2.282.107
		18	1.610	172.815	-171.206
33	Kultur und Religion		45.106	412.397	-367.291
		03	–	1.043	-1.043
		04	2	82.912	-82.910
		08	–	9	-9
		09	–	6.500	-6.500
		15	44.754	264.841	-220.087
		17	–	36.576	-36.576
		18	350	20.516	-20.166
4	Raumordnung, Stadtentwicklung und Verkehr		1.701.141	4.144.124	-2.442.983
41	Verkehrsinfrastruktur		1.197.386	2.921.475	-1.724.089
		07	1.176.386	2.024.388	-848.002
		17	21.000	896.894	-875.894
		18	–	194	-194
42	Raumordnung, Wohnbauförderung und Geoinformation		503.755	1.222.650	-718.894
		03	27.326	27.326	–
		07	443.383	653.686	-210.303
		09	32.212	60.891	-28.679
		14	–	3.341	-3.341
		17	835	477.407	-476.572
5	Soziale Sicherung, Familie und Jugend		4.051.817	6.577.844	-2.526.027
51	Soziale Sicherung		2.997.145	3.869.303	-872.158
		01	–	2.000	-2.000
		03	35.367	52.085	-16.718
		05	–	2.283	-2.283
		07	205.000	410.000	-205.000
		08	2.399.971	3.025.648	-625.677
		12	–	4.757	-4.757
		14	–	940	-940
		15	356.807	358.590	-1.783
		17	–	13.000	-13.000
53	Kinder-, Jugend-, Familien- und Seniorenpolitik		775.784	2.088.540	-1.312.756
		03	12.868	12.868	–
		08	150	754.504	-754.354
		12	122.236	217.929	-95.693
		14	–	250	-250

PR-H	Fachebene Aufgabenebene	Epl.	Erträge	Aufwen- dungen (in Tsd. Euro)	Ergebnis
		17	640.530	1.102.990	-462.460
54	Zuwanderung und Migration, Gleichstellung, Förderung der Zivilgesellschaft		278.887	620.000	-341.113
		02	–	13.717	-13.717
		03	271.811	274.056	-2.245
		08	7.076	326.642	-319.566
		12	–	225	-225
		14	–	2.660	-2.660
		17	–	2.700	-2.700
6	Gesundheit, Verbraucherschutz, Sport und Erholung		360.509	1.487.206	-1.126.697
61	Gesundheitsschutz und -pflege, Krankenversorgung		319.161	1.260.385	-941.224
		03	5.429	5.429	–
		08	–	8.139	-8.139
		12	22.221	408.415	-386.194
		14	–	5.542	-5.542
		15	–	63.459	-63.459
		17	291.510	769.400	-477.890
62	Verbraucher- und Arbeitsschutz		38.639	152.793	-114.154
		03	37.422	37.422	–
		08	–	31.256	-31.256
		09	1.217	84.115	-82.898
63	Sport und Erholung		2.709	74.028	-71.319
		03	193	193	–
		12	2.516	67.435	-64.919
		17	–	6.400	-6.400
7	Umwelt und Natur		175.978	539.952	-363.975
71	Umwelt- und Naturschutz		175.666	458.364	-282.699
		03	109.399	109.402	-3
		06	–	2.278	-2.278
		07	6.910	11.441	-4.531
		09	36.163	260.464	-224.301
		17	–	23.934	-23.934
		18	23.193	50.845	-27.652
72	Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, Abfallwirtschaft		–	79.898	-79.898
		17	–	79.898	-79.898
73	Küstenschutz und Hochwasserschutz		312	1.690	-1.378
		09	312	1.690	-1.378
8	Wirtschaft und Arbeit		245.201	1.306.934	-1.061.733
81	Arbeitsmarkt		88.005	216.516	-128.511
		07	64.656	75.372	-10.716

PR-H	Fachebene Aufgabenebene	Epl.	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis
				(in Tsd. Euro)	
		08	13.950	80.737	-66.787
		17	9.400	60.408	-51.008
82	Wirtschaft		69.141	652.645	-583.505
		03	12.618	12.618	–
		07	52.013	477.103	-425.090
		14	150	129.114	-128.964
		17	4.360	33.810	-29.450
83	Energie und Rohstoffsicherung		–	12.387	-12.387
		07	–	12.387	-12.387
84	Land- und Forstwirtschaft		88.055	425.385	-337.331
		03	19.617	19.617	–
		09	68.438	402.559	-334.121
		14	–	3.019	-3.019
		18	–	191	-191
9	Finanzwirtschaft		34.787.003	21.741.701	13.045.302
91	Finanzen		89.949	588.742	-498.793
		06	424	69.380	-68.956
		17	89.525	394.644	-305.119
		18	–	124.717	-124.717
92	Steuerverwaltung		61.667	924.159	-862.493
		06	61.667	924.159	-862.493
99	Zentrale Finanzierung		34.635.388	20.228.800	14.406.587
		01	174	26.228	-26.053
		02	768	35.492	-34.724
		03	84.392	698.523	-614.131
		04	96.497	229.217	-132.720
		05	2.235	63.450	-61.215
		06	10.832	298.450	-287.618
		07	3.185	151.738	-148.553
		08	144	22.433	-22.290
		09	196	44.491	-44.295
		11	69	7.289	-7.220
		12	3.171	36.897	-33.726
		15	50.380	122.140	-71.761
		17	34.383.347	18.492.453	15.890.894
	Summe		44.532.515	58.384.064	-13.851.549

ÜBERSICHT
über die veranschlagten Planstellen und
anderen Stellen

Personalübersicht 2025

I. Planmäßige Beamte

II. Beamte auf Widerruf

III. Nichtbeamte Kräfte

Einzel- plan	Bezeichnung	I. Planmäßige Beamte				
		Feste Gehälter (Besoldungsordnung B)				
		B10	B 9	B 8	B 7	B 6
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	–	–	1	–	3
02	Hessischer Ministerpräsident	1	2	–	–	11
03	Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	–	2	1	2	7
04	Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen	–	1	–	–	5
05	Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	–	1	–	–	5
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	–	1	–	–	7
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	–	2	–	–	9
08	Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	–	2	–	–	7
09	Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	–	3	–	–	10
10	Staatsgerichtshof	–	–	–	–	–
11	Hessischer Rechnungshof	–	1	–	1	–
12	Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	–	1	–	–	5
14	Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation	–	1	–	–	4
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	–	1	–	–	5
17	Allgemeine Finanzverwaltung	–	–	–	–	–
Nachrichtlich:		–	–	–	–	–
	Insgesamt	1	18	2	3	78
15	<i>Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main (GUF)</i>	–	–	–	–	–
15	<i>Technische Universität Darmstadt (TUD)</i>	–	–	–	–	–

noch: I. Planmäßige Beamte

noch: Feste Gehälter

Richter und Staatsanwälte
(Besoldungsordnung R)Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung R)

	B 5	B 4	B 3	B 2	R 8	R 7	R 6	R 5	R 4	R 3
1	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
01	–	1	13	2	–	–	–	–	–	–
02	–	1	23	16	–	–	–	–	–	–
03	3	15	13	72	–	–	–	–	–	–
04	–	–	8	7	–	–	–	–	–	–
05	–	–	8	16	2	2	5	3	15	116
06	–	–	15	35	–	–	–	–	–	–
07	1	–	12	30	–	–	–	–	–	–
08	–	–	8	12	–	–	–	–	–	–
09	3	–	12	29	–	–	–	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	8	–	4	10	–	–	–	–	–	–
12	1	–	7	16	–	–	–	–	–	–
14	–	–	5	7	–	–	–	–	–	–
15	–	–	10	7	–	–	–	–	–	–
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	16	17	138	259	2	2	5	3	15	116
<i>15 GUF</i>	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
<i>15 TUD</i>	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–

noch: I. Planmäßige Beamtenoch: Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung W/C)

(Besoldungsordnung A)

	R 2	R 1	W L3	W L2	W L1	W 3	W 2	W 1	C 3	C 2
1	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
01	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
02	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
03	–	1	–	–	–	–	72	–	–	–
04	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
05	718	1.834	–	–	–	–	–	–	2	3
06	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
07	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
08	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
09	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
12	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
14	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15	–	–	8	12	8	881	2.043	4	–	–
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	718	1.835	8	12	8	881	2.115	4	2	3
<i>15 GUF</i>	–	–	1	1	–	488	244	23	–	–
<i>15 TUD</i>	–	–	1	2	–	237	89	–	–	–

noch: I. Planmäßige Beamtenoch: Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung A)

	A 16 AZ	A 16	A 15	A 14	A 13 h.D.	A 13 AZ	A 13 g.D.	A 12	A 11	A 10 AZ
1	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37
01	–	46	49	42	10	–	20	7	3,5	–
02	–	58	40	61	17	–	25	18	16	–
03	–	224,5	442,5	624,5	220,5	11	1.122	2.210,5	5.147,5	–
04	15	470	2.778	11.019	39.998	–	54,5	10.109,5	1.314,5	–
05	5	34	78	112	16	56,5	252	506,5	694,5	7
06	2	118	298	333	168	2	827	1.512	1.930	–
07	3	74	182,5	132	41	18	146	284	290,5	–
08	–	32	53	30	9	1	48	41	26	–
09	1	85	215	214	66	17	149	205,5	514	–
10	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–
11	1	18	27	43	2	–	58	39	5	–
12	–	35	80,5	75	9	–	53	89	66,5	–
14	–	16	36	35	6	–	24	21	16	–
15	–	41	135	479,5	216	–	70	101	135,5	–
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	27	1.251,5	4.416,5	13.200	40.778,5	105,5	2.848,5	15.144	10.159,5	7
<i>15 GUF</i>	–	2	28	136	59	–	7	8	34	–
<i>15 TUD</i>	–	5	24	96	48	–	3	11	15	–

noch: I. Planmäßige Beamte

noch: Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung A)

	A 10	A 9 g.D.	A 9 AZ	A 9 m.D.	A 8	A 7	A 6	Gesamt
1	38	39	40	41	42	43	44	45
01	4,5	–	–	1	–	–	–	203
02	7	4	1	2	2	1	–	306
03	8.631,5	2.163,5	13	116	126	45,5	4	21.290,5
04	78,5	32	0,5	–	–	1	–	65.891,5
05	600,5	144	394,5	923	1.466,5	1.207	437	9.664
06	1.180	579,5	516	1.195,5	818,5	181,5	109,5	9.828,5
07	100	14	14	40	161	119	1	1.674
08	2	4	–	–	–	–	–	275
09	106	–	1	2	5	10	–	1.647,5
10	–	–	–	–	–	–	–	2
11	–	–	–	–	–	–	–	217
12	11	10	–	3	9	–	–	471
14	3	–	–	–	–	–	–	174
15	80,5	38	4	8	20	21,5	15	4.344
17	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–
	10.804,5	2.989	944	2.290,5	2.608	1.586,5	566,5	115.988
<i>15 GUF</i>	<i>41</i>	<i>8</i>	<i>–</i>	<i>–</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>5</i>	<i>1.089</i>
<i>15 TUD</i>	<i>18</i>	<i>10</i>	<i>–</i>	<i>1</i>	<i>–</i>	<i>–</i>	<i>–</i>	<i>561</i>

II. Beamte auf Widerruf

Anwärter für Eingangsstellen der Besoldungsgruppe

	R 1	A 13 h.D.	A 12	A 10	A 9 g.D.	A 7	A 6	A 5	Gesamt
1	1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	–	–	–	–	–	–	–	–	–
02	–	–	–	–	6	–	–	–	6
03	–	50	–	67	1.602	–	–	–	1.719
04	–	3.845	1.316	89	29	–	–	–	5.279
05	1.837	–	–	–	270	208,5	188	9	2.512,5
06	–	30	–	10	1.441	–	389	–	1.870
07	–	28	–	28	11	10	2	–	79
08	–	–	–	–	–	–	–	–	–
09	–	20	–	20	–	–	–	–	40
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	–	–	–	3	–	–	–	3
12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
14	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15	–	12	–	–	39	–	–	–	51
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1.837	3.985	1.316	214	3.401	218,5	579	9	11.559,5
<i>15 GUF</i>	–	–	–	–	8	–	–	–	8
<i>15 TUD</i>	–	3	–	–	6	–	–	–	9

III. Nichtbeamtete Kräfte

	Atl.	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Ä 1	Ä 2	Ä 3	Ä 4	Ä 5
1	10	11	12	13	14	15	16	17	18
01	2	9	83,5	71,5	–	–	–	–	–
02	12	45	177	149,5	–	–	–	–	–
03	2	211,5	2.065,5	3.160,5	–	–	–	–	–
04	–	101	1.409,5	424,5	–	–	–	–	–
05	–	28	221	3.072,5	–	–	–	–	–
06	11	637,5	2.891	1.317	–	–	–	–	–
07	1	316	1.151,5	1.926	–	–	–	–	–
08	–	7	45	46	–	–	–	–	–
09	3	189,5	564,5	1.331	–	–	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	3	12	19	–	–	–	–	–
12	–	26,5	95,5	99,5	–	–	–	–	–
14	1	19,5	33	10	–	–	–	–	–
15	247,5	6.131	3.316,5	3.883,5	306,5	352,5	178,5	271,5	124,5
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	279,5	7.724,5	12.065,5	15.510,5	306,5	352,5	178,5	271,5	124,5
<i>15 GUF</i>	<i>53,5</i>	<i>2.606</i>	<i>940</i>	<i>596</i>	<i>272</i>	<i>237</i>	<i>124</i>	<i>141,5</i>	<i>100</i>
<i>15 TUD</i>	<i>78</i>	<i>2.698</i>	<i>720,5</i>	<i>497</i>	–	–	–	–	–

noch: III. Nichtbeamtete Kräfte

	Ä 6	Musiker TVKA	Auszu- bildende		Gesamt	Insgesamt Stellen	davon Leerstellen
1	19	20	21		67	68	69
01	–	–	1	–	167	370	13
02	–	–	19	–	402,5	714,5	24
03	–	–	182	–	5.621,5	28.631	429
04	–	–	65	–	2.000	73.170,5	4.254,5
05	–	–	469	–	3.790,5	15.967	432,5
06	–	–	378,5	–	5.235	16.933,5	150
07	–	–	289,5	–	3.684	5.437	44
08	–	–	2	–	100	375	2
09	–	–	173	–	2.261	3.948,5	37
10	–	–	–	–	–	2	–
11	–	–	–	–	34	254	3
12	–	–	6	–	227,5	698,5	2
14	–	–	–	–	63,5	237,5	–
15	40	234	355,5	–	15.441,5	19.836,5	53
17	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–
	40	234	1.940,5	–	39.028	166.575,5	5.444
<i>15 GUF</i>	25	–	35	–	5.130	6.227	53
<i>15 TUD</i>	–	–	98	–	4.091,5	4.661,5	6

ÜBERSICHT über die Stellenveränderungen

Erläuterungen zu den Stellenveränderungen im Haushalt 2025

I. Stellen nach dem Haushaltsplan 2024 (Nachtrag)

163.840,0

II. Stellenveränderungen im Haushalt 2025

<u>Einzelplan</u>	01	02	03	04	05	06	07
Neue Stellen	1,0	8,0	7,0	2.170,0	50,0		
Neue Stellen für Referendare, Anwärter und Azubi							
Kostenneutrale neue Stellen							
Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hochschulen							
Neue Leerstellen	5,0	1,0		52,0	1,0		
Leerstellen nach § 14 HG			57,0	33,0	326,0	172,0	14,0
Stellenumsetzungen (Zugänge)			10,0		3,5		
Stellenumsetzungen (Abgänge)			- 260,0	- 2,5	- 1,0		
Weggefallene Stellen			- 1,0			- 140,0	- 11,0
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken		- 1,0					
Weggefallene Altersteilzeitstellen							
Weggefallene Leerstellen	- 2,0	- 1,0	- 21,0	- 107,0	- 348,0	- 203,0	- 13,0
	4,0	7,0	- 208,0	2.145,5	31,5	- 171,0	- 10,0

III. Stellenumsetzungen zwischen Einzelplänen

<u>nach Epl.</u>	01	02	03	04	05	06	07
von Epl. 01							
02							
03					3,5		
04			2,5				
05			1,0				
06							
07							
08			1,0				
09							
10							
11			0,5				
12							
14							
15			5,0				
Zugänge			10,0		3,5		

IV. Stellen nach dem Haushaltsplan 2025

166.575,5

<u>Einzelplan</u>	08	09	10	11	12	14	15	Summe
Neue Stellen	15,0	1,0			44,0	12,0	41,0	2.349,0
Neue Stellen für Referendare, Anwärter und Azubi	2,0			3,0			7,0	12,0
Kostenneutrale neue Stellen							1,0	1,0
Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hochschulen							602,5	602,5
Neue Leerstellen		5,0						64,0
Leerstellen nach § 14 HG								602,0
Stellenumsetzungen (Zugänge)	1,0				251,5		5,0	271,0
Stellenumsetzungen (Abgänge)	- 2,0			- 0,5			- 5,0	- 271,0
Weggefallene Stellen							- 1,0	- 153,0
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken							- 18,0	- 19,0
Weggefallene Altersteilzeitstellen								
Weggefallene Leerstellen	- 1,0	- 26,0					- 1,0	- 723,0
	15,0	- 20,0		2,5	295,5	12,0	631,5	2.735,5

<u>nach Epl.</u>	08	09	10	11	12	14	15	Abgänge
von Epl. 01								
02								
03	1,0				250,5		5,0	260,0
04								2,5
05								1,0
06								
07								
08					1,0			2,0
09								
10								
11								0,5
12								
14								
15								5,0
Zugänge	1,0				251,5		5,0	271,0

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben
des Haushaltsjahres
nach Gruppen

Gruppierungsübersicht 2025

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmeart	EUR
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	27.377.460.000
01	Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage	25.172.200.000
011	Lohnsteuer	10.105.900.000
012	Veranlagte Einkommensteuer	2.265.900.000
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge)	1.769.500.000
014	Körperschaftsteuer	2.071.800.000
015	Umsatzsteuer	5.902.900.000
016	Einfuhrumsatzsteuer	1.855.900.000
017	Gewerbesteuerumlage	390.900.000
018	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	809.400.000
05-06	Landessteuern	2.161.500.000
052	Erbschaftsteuer	787.400.000
053	Grunderwerbsteuer	1.142.800.000
057	Lotteriesteuer	142.400.000
058	Andere Steuern nach dem Rennwett- und Lotteriegesezt	49.300.000
059	Feuerschutzsteuer	30.000.000
061	Biersteuer	9.600.000
09	Steuerähnliche Abgaben	43.760.000
093	Abgaben von Spielbanken	19.000.000
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben	24.760.000
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.720.515.700
11	Verwaltungseinnahmen	1.451.299.700
111	Gebühren, sonstige Entgelte	570.273.100
112	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	231.630.200
119	Sonstige Verwaltungseinnahmen	649.396.400
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	127.964.000
121	Einnahmen aus Gewinnen von Unternehmen und Beteiligungen	27.583.400
122	Konzessionsabgaben	975.000
123	Einnahmen aus staatlichen Glücksspielen	75.453.000
124	Mieten und Pachten	9.258.800
125	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	13.098.500
129	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	1.595.300
13	Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen und Beteiligungen, aus Kapitalrückzahlungen und dgl.	13.122.000
131	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 135	5.650.000
132	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	2.972.000
135	Einnahmen aus der Veräußerung von unbebauten Grundstücken	4.500.000
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	1.086.000
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	1.086.000

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmeart	EUR
15	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich	11.250.000
151	Zinseinnahmen vom Bund	11.250.000
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	101.680.500
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	39.755.000
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	61.925.500
17	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich	13.500
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	13.500
18	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	14.100.000
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	14.100.000
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	6.057.341.600
21	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	691.075.000
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	691.075.000
23	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	4.964.067.500
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	4.198.875.600
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	68.356.400
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	692.343.700
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	2.094.300
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	2.008.800
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	100.000
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	288.700
26	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	80.337.600
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	80.337.600
27	Zuschüsse von der EU	51.958.300
271	Erstattungen von der EU	47.144.700
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	4.813.600
28	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	269.903.200
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	203.669.800
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	66.233.400
3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	14.768.836.800
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	7.054.500.000
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen Kreditmarkt im Inland	7.054.500.000
33	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	959.412.800
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	543.015.500
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	179.665.500
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	236.731.800
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	212.989.100
341	Beiträge	12.863.600
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	127.000.000
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	73.125.500
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	1.285.017.200

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmeart	EUR
359	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	1.285.017.200
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	5.256.917.700
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	5.256.677.700
382	Durchlaufende Posten	240.000
	Einnahmen insgesamt	49.924.154.100

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabeart	EUR
4	Personalausgaben	13.740.371.300
41	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	51.660.900
411	Aufwendungen für Abgeordnete	41.408.700
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	10.252.200
42	Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	8.986.464.100
421	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	2.330.000
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	6.815.048.000
427	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	344.849.400
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.754.423.900
429	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	69.812.800
43	Versorgungsbezüge und dgl.	3.900.000.000
431	Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	3.500.000
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	3.896.450.000
439	Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.	50.000
44	Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.	954.460.700
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	311.000.000
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	14.460.700
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.	629.000.000
45	Sonstige personalbezogene Ausgaben	27.785.600
453	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	4.277.000
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben	23.508.600
46	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben	-180.000.000
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-180.000.000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	10.457.641.200
51-54	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.985.169.200
51	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.231.037.200
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	164.549.500
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	116.203.900
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	41.144.700
518	Mieten und Pachten	709.675.200
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	199.463.900
52	Sächliche Verwaltungsausgaben	154.643.700
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	33.710.200
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	1.760.500
525	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	70.268.800
526	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	21.509.400
527	Dienstreisen	26.750.000
529	Verfügun gsmittel	644.800
53	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.580.843.800

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabeart	EUR
531	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	12.243.200
533	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	12.305.200
534	Nutz- und Zuchttierhaltung	1.035.000
536	Verfahrensauslagen	279.251.200
537	Beförderungsausgaben	8.767.100
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.267.242.100
54	Sächliche Verwaltungsausgaben	18.644.500
542	Steuern und Abgaben	2.781.800
543	Versicherungen	553.900
544	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	380.900
545	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	4.687.000
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10.240.900
56-59	Ausgaben für den Schuldendienst	7.472.472.000
56	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	2.500.000
561	Zinsausgaben an Bund	2.500.000
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt	1.085.458.500
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	1.000.000
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.084.458.500
58	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	13.500
581	Tilgungsausgaben an Bund	13.500
59	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	6.384.500.000
595	Tilgungsausgaben an sonstigen Kreditmarkt im Inland	6.384.500.000
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	17.537.628.600
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	5.173.451.400
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5.173.451.400
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich	128.200.000
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	128.200.000
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	4.967.114.500
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	35.702.200
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	85.904.000
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.382.229.600
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	374.561.500
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	83.797.200
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	4.920.000
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	22.500.000
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	7.500.000
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	15.000.000
67	Erstattungen an sonstige Bereiche	58.926.200
671	Erstattungen an Inland	58.926.200
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	7.187.436.500

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabeart	EUR
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	782.110.300
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	1.887.810.900
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	143.056.200
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	1.234.084.400
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2.621.180.700
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	511.933.700
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland, soweit nicht Gruppe 688 oder 689	7.260.300
7	Baumaßnahmen	517.022.100
711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	31.786.400
712-759	Hochbaumaßnahmen	261.805.700
761-779	Straßen - und Brückenbaumaßnahmen	222.285.000
781-799	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	1.145.000
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.802.783.200
81	Erwerb von beweglichen Sachen	148.319.200
811	Erwerb von Fahrzeugen	41.114.000
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	107.205.200
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	2.335.000
823	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten sowie Erwerb von privat vorfinanzierten unbeweglichen Sachen	2.335.000
83	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	18.465.000
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	18.465.000
86	Darlehen an sonstige Bereiche	132.200.000
862	Darlehen an private Unternehmen	5.000.000
863	Darlehen an Sonstige im Inland	127.200.000
87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	70.700.000
871	Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Gewährleistungen an das Inland	70.700.000
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	1.324.763.200
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	9.993.800
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.009.928.200
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	299.792.200
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	5.049.000
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	1.106.000.800
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	323.168.200
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	290.846.800
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	395.174.200
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	96.811.600
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.868.707.700
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	191.790.000
919	Zuführungen an sonstige Rücklagen	191.790.000
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	-580.000.000
972	Globale Minderausgaben	-580.000.000
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	5.256.917.700

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabeart	EUR
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	5.256.677.700
982	Durchlaufende Posten	240.000
	Ausgaben insgesamt	49.924.154.100

FUNKTIONENÜBERSICHT
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben
des Haushaltsjahres
nach Funktionen

Funktionenübersicht 2025

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
0	Allgemeine Dienste	1.211.774.100	8.028.047.000
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	442.131.300	2.583.989.000
011	Politische Führung	28.458.500	786.847.100
012	Innere Verwaltung	163.436.100	932.167.100
013	Informationswesen	–	8.945.100
014	Statistischer Dienst	655.100	36.380.700
018	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, soweit nicht unter Funktionen 048, 058, 068, 118 138	249.581.600	666.720.000
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	–	152.929.000
02	Auswärtige Angelegenheiten	2.813.000	7.603.300
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	2.813.000	5.551.000
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	–	2.052.300
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	23.010.500	2.536.280.100
042	Polizei	22.128.500	1.825.618.600
044	Brandschutz	757.000	121.410.600
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	5.000	14.598.800
047	Schutz der Verfassung	120.000	32.402.100
048	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	–	542.250.000
05	Rechtsschutz	568.579.900	1.842.623.700
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	552.948.000	1.263.667.700
056	Justizvollzugsanstalten	15.631.900	295.942.800
058	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich des Rechtsschutzes (nur Länder)	–	280.610.000
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	–	2.403.200
06	Finanzverwaltung	175.239.400	1.057.550.900
061	Steuer und Zollverwaltung	175.239.400	836.170.900
068	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Finanzverwaltung	–	221.380.000
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1.353.247.900	12.972.851.700
11/12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	112.289.200	8.209.006.800
111	Unterrichtsverwaltung	851.200	98.297.000
112	Öffentliche Grundschulen	–	3.913.000
118	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Schulen	–	2.684.610.000
125	Private Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	–	72.600
127	Öffentliche berufliche Schulen	–	1.260.000
128	Private berufliche Schulen	–	63.332.700
129	Sonstige schulische Aufgaben	111.438.000	5.357.521.500

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
13	Hochschulen	712.524.700	3.348.340.800
132	Hochschulkliniken	–	192.260.600
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	544.726.800	2.370.009.900
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	–	8.676.000
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	–	84.209.200
138	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Hochschulen	–	261.530.000
139	Sonstige Hochschulaufgaben	167.797.900	431.655.100
14	Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.	356.807.000	376.141.900
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	40.200.000	40.200.000
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs	268.710.000	274.791.900
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	47.897.000	61.150.000
15	Sonstiges Bildungswesen	3.082.300	231.602.200
152	Volkshochschulen	–	10.802.400
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	38.000	20.455.600
154	Ausbildung der Lehrkräfte	3.044.300	200.344.200
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	79.944.900	348.878.000
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive und Fachinformationszentren	1.261.500	21.178.400
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern (ohne Deutsche Forschungsgemeinschaft)	74.456.400	273.980.300
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	4.227.000	53.719.300
18/19	Kultur und Religion	88.599.800	458.882.000
181	Theater	82.664.500	186.507.900
182	Musikpflege	–	8.949.500
183	Museen, Sammlungen und Ausstellungen	–	44.178.300
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	–	2.850.000
187	Sonstige Kulturpflege	–	13.050.400
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	5.784.300	109.728.900
195	Denkmalschutz und -pflege	149.000	12.639.000
199	Kirchliche Angelegenheiten	2.000	80.978.000
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	2.751.147.800	5.320.709.200
21	Verwaltung für Soziale Angelegenheiten	3.665.000	13.109.000
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	3.665.000	13.109.000
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung	8.479.900	29.362.200
223	Unfallversicherung	8.479.900	28.617.200
224	Krankenversicherung	–	745.000
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. Ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)	323.576.200	866.070.100
233	Wohngeld	205.000.000	410.000.000
235	Soziale Einrichtungen	–	209.374.100
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	76.200	69.167.000
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	118.500.000	177.529.000

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
24	Leistungen nach dem Sozialen Entschädigungsrecht und für Folgen von politischen Ereignissen	13.393.600	57.018.200
243	Lastenausgleich	–	350.000
244	Wiedergutmachung	4.272.100	8.468.100
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler	–	8.208.000
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	9.121.500	39.992.100
25	Arbeitsmarktpolitik	1.160.074.400	1.315.985.200
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach SGB II	1.150.000.000	1.150.000.000
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	10.074.400	165.985.200
26	Kinder- und Jugendhilfe nach SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)	3.645.700	21.266.700
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	150.000	6.025.000
263	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie	3.495.700	10.955.700
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	–	900.000
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	–	3.386.000
27	Kindertagesbetreuung nach SGB VIII	325.000	1.247.113.700
28	Soziale Leistungen nach SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz, Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen nach dem SGB IX	1.200.000.000	1.200.000.000
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach SGB XII	1.200.000.000	1.200.000.000
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	37.988.000	570.784.100
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	230.398.200	1.085.106.200
31	Gesundheitswesen	202.456.100	861.337.400
311	Gesundheitsverwaltung	10.268.200	46.048.000
312	Krankenhäuser und Heilstätten	180.310.000	684.242.000
313	Arbeitsschutz	58.600	945.400
314	Gesundheitsschutz	11.819.300	130.102.000
32	Sport und Erholung	2.516.000	42.164.300
322	Sport	2.516.000	42.164.300
33	Umwelt- und Naturschutz	25.426.100	181.604.500
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	3.728.100	29.704.200
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	21.698.000	151.900.300
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	321.491.000	457.022.800
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	171.487.100	264.689.600
411	Förderung des Wohnungsbaues	171.487.100	264.689.600
42	Geoinformation, Raumordnung, Landesplanung und Städtebauförderung	150.003.900	192.333.200
421	Geoinformationen	14.428.300	111.345.400
422	Raumordnung und Landesplanung	–	1.010.000
423	Städtebauförderung	135.575.600	79.977.800
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	113.721.700	422.731.500
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	1.495.000	1.544.200

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	–	1.451.200
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	1.495.000	93.000
52	Landwirtschaft und Ernährung	102.356.700	244.565.100
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	98.608.700	224.952.300
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	3.540.000	5.632.100
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	208.000	13.980.700
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	9.870.000	176.622.200
531	Forstwirtschaft und Jagd	9.370.000	176.192.700
532	Fischerei	500.000	429.500
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	209.957.800	692.236.700
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	8.635.000	39.336.700
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	1.032.000	1.370.000
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	1.032.000	1.370.000
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	–	8.275.300
635	Handwerk und Kleingewerbe	–	6.915.500
638	Baugewerbe	–	1.359.800
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	–	30.871.500
642	Erneuerbare Energieformen	–	30.871.500
65	Handel und Tourismus	93.000	2.334.500
651	Handel	93.000	1.084.500
652	Tourismus	–	1.250.000
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	1.360.000	135.058.000
69	Regionale Fördermaßnahmen	198.837.800	474.990.700
691	Betriebliche Investitionen	–	41.305.300
692	Verbesserung der Wirtschafts- und Infrastruktur	198.837.800	433.685.400
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1.265.220.500	2.500.385.700
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	29.043.100	281.033.700
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	29.043.100	281.033.700
72	Straßen	66.514.200	322.053.800
722	Bundesstraßen	–	400.000
723	Landstraßen	66.059.200	83.018.200
724	Kreisstraßen	455.000	176.365.000
725	Gemeindestraßen	–	15.500.000
729	Sonstiger Straßenverkehr	–	46.770.600
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	–	500.000
731	Wasserstraßen und Häfen	–	500.000
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	1.169.663.200	1.884.417.200
741	Öffentlicher Personennahverkehr	1.169.663.200	1.879.152.200
742	Eisenbahnen	–	5.265.000
75	Luftfahrt	–	12.381.000
8	Finanzwirtschaft	42.467.195.100	18.445.063.300

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	64.136.300	321.925.900
811	Grundvermögen	11.600.000	122.258.800
812	Kapitalvermögen	3.205.000	55.000
813	Sondervermögen	49.331.300	199.612.100
82	Steuern und Finanzaufwendungen	28.602.775.000	5.338.446.400
83	Schulden	7.129.518.500	7.472.592.000
84	Beihilfen, Unterstützungen u. Ä.	–	344.837.200
85	Rücklagen	1.271.497.200	379.859.100
86	Sonstiges	142.350.400	90.485.000
88	Globalposten	–	-760.000.000
89	Haushaltstechnische Verrechnungen	5.256.917.700	5.256.917.700
	Insgesamt	49.924.154.100	49.924.154.100

ÜBERSICHT über den Bestand an Rücklagen

Übersicht über den Bestand an Rücklagen

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
I. Bestand gemäß Haushaltsabschluss 2023 (einschl. Umressortierungen)			
01	Hessischer Landtag		
	Landtag	Allgemeine Rücklage	378.908
		Investitionsrücklage	1.957.019
	Datenschutzbeauftragter	Allgemeine Rücklage	1.026.577
		Investitionsrücklage	110.657
		Summe	3.473.162
02	Hessischer Ministerpräsident		
	Hessische Staatskanzlei	Allgemeine Rücklage	4.334.212
	Hessische Landesvertretung	Allgemeine Rücklage	428.050
	Hessisches Statistisches Landesamt	Allgemeine Rücklage	16.519.260
	Hessische Landeszentrale für politische Bildung	Allgemeine Rücklage	1.358.511
	Allgemeine Bewilligungen	Allgemeine Rücklage	3.315.000
		Investitionsrücklage	284.382
		Summe	26.239.415
03	Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	59.715.506
		Investitionsrücklage	20.140.150
		Rücklage BOS-Digitalfunk allgemein	2.163.827
		Rücklage BOS-Digitalfunk investiv	27.548.833
	Landesamt für Verfassungsschutz Hessen	Allgemeine Rücklage	2.362.965
		Investitionsrücklage	255.871
	Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit	Allgemeine Rücklage	144.163
		Investitionsrücklage	166.258
	Regierungspräsidium Darmstadt	Allgemeine Rücklage	9.417.472
		Investitionsrücklage	18.139.295
	Regierungspräsidium Kassel	Investitionsrücklage	1.200.000
	Hessische Landesfeuerwehrschule	Allgemeine Rücklage	70.753
		Investitionsrücklage	79.943
	Polizeibehörden	Allgemeine Rücklage	2.540.869
		Investitionsrücklage	19.647.048
		Rücklage BOS-Digitalfunk investiv	19.463.168
		Rücklage Kriminalitätsbekämpfung	1.595.977
		Bekleidungsrücklage allgemein	4.241.054
		Bekleidungsrücklage investiv	2.940.895
		Summe	191.834.047
04	Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage (Digitales Hessen)	350.000
	Fördermittel	Allgemeine Rücklage	59.074.512
	Staatliche Schulaufsicht	Allgemeine Rücklage	56.600
	Schulen	Rücklage Schulbudget	46.826.914
		Sonstige Rücklagen	10.128.710
	Hessische Lehrkräfteakademie	Allgemeine Rücklage	552.321
		Investitionsrücklage	13.650
		Summe	117.002.707

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
05 Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat			
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	180.445
	Staatsanwaltschaften und Anwaltschaften	Allgemeine Rücklage	121.000
	Ordentliche Gerichte	Allgemeine Rücklage	100.000
		Zweckgebundene Rücklage	2.000.000
	Justizvollzug	Allgemeine Rücklage	200.000
		Investitionsrücklage	10.802.509
		Rücklage für Spenden für Gefangene	4.091
	Verwaltungsgerichtsbarkeit	Allgemeine Rücklage	64.000
		Investitionsrücklage	28.015
	IT-Stelle der hessischen Justiz	Zweckgebundene Rücklage	5.648.484
		Summe	19.148.543
06 Hessisches Ministerium der Finanzen			
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	2.951.420
		Investitionsrücklage	405.000
	Landesbetriebe	Allgemeine Rücklage (Cloud Transformation HZD)	32.900.000
	Steuerverwaltung	Allgemeine Rücklage	11.878.747
		Investitionsrücklage	2.948.200
	Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda	Allgemeine Rücklage	695.847
		Investitionsrücklage	299
	Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	Allgemeine Rücklage	19.284.002
		Investitionsrücklage	6.860
		Investitionsrücklage (Digitale Strategie)	384.493
		Summe	71.454.867
07 Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum			
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	745.047
		Investitionsrücklage	7.250.010
		Investitionsrücklage Gerätebeschaffung	800.000
		Klimaschutzplan	300.000
		Flughafenrücklage	5.554.693
		Kommunale Energiewende	113.000
	Allgemeine Bewilligungen	Digitales Hessen	3.521.915
	Wirtschaft und Technologie	Klimaschutzplan Energie	5.232.057
		Rücklage Wirtschaftsförderung	2.500.000
		Rücklage Fondsrückflüsse	27.115.940
		Rücklage ISSB	938.000
		Rücklage EU-Mittel	47.512.135
		Rücklage Bund Soforthilfe	11.655.682
		Überbrückungshilfe I Bund	7.684.330
		Überbrückungshilfe II Bund	16.343.843
		Überbrückungshilfe III Bund	27.257.891
		Überbrückungshilfe III Plus	23.824.618
		Überbrückungshilfe IV Bund	12.303.235
		Novemberhilfen Bund	7.715.533
		Dezemberhilfen Bund	6.310.942
		Härtefallhilfen Bund	63.264
		Härtefallhilfen KMU	186.503

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
	Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung	Rücklage Wirtschaft integriert	4.465.074
		Rücklage EU-Mittel	4.405.768
	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	Rücklage Kassel-Calden	3.063.037
		Rücklage ÖPNV (Deutschlandticket)	57.318.283
		Rücklage Fahrgeldausfälle Covid 19	1.364.894
		Rücklage ReG Mittel Covid 19	10.874.135
		Klimaschutzplan Verkehr	10.094.342
		Ländlicher Raum	639.920
		Regionales Lastenausgleichsgesetz	8.181.843
		Flughafen Frankfurt	
		Rücklage RegMittel	15.447.735
		Rücklage GVFG	43.124.819
		Rücklage MobiFöG	7.164.231
		Schallschutz (Landesmittel)	1.830.000
	Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement	Rücklage Unterhaltung, Planung	10.000.000
		Allgemeine Rücklage	950.000
		Bauunterhaltungsrücklage	6.680.000
		Investitionsrücklage	3.000.000
	Abrechnung Autobahn GmbH	Rücklage Personalabrechnung Autobahn GmbH	285.002
	Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen	Rücklage Städtebau	8.800.998
		Rücklage Wohnungsbau und Zukunftsinvestitionen	23.290.820
		Rücklage Fehlbelegungsabgabe	1.025.125
		Rückflüsse Städtebauförderprogramm	
		Rücklage Mietspiegel	500.000
	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	Investitionsrücklage	776.900
	Eichverwaltung	Allgemeine Rücklage	7.395
		Investitionsrücklage	1.280.467
		Summe	439.499.426
08	Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	254.843
		Investitionsrücklage	40.345
	Verpflichtende Transferleistungen	Rücklage Mittel für Flüchtlinge im engeren Sinn	93.051
	Freiwillige Transferleistungen	Investitionsrücklage Kinderbetreuung	71.935.462
		Rücklage Digitale Strategie	1.334.905
		Summe	73.658.605
09	Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	13.923.874
		Investitionsrücklage	540.572
		Digitale Strategie	1.229.371
		Domänenrücklage	10.038.334
	Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie	Allgemeine Rücklage	2.976.561
		Investitionsrücklage	8.450.412
		Sonderrücklage	3.953.307
	Förderungen im Bereich Umwelt	Rücklage Grundwasserabgabengesetz	5.462.948
		Stadtschleuse Kassel	352.046
		Investitionsrücklage Retentionskataster	3.182.939
		Rücklage Klima	19.424.681
	Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz	Hessisches Ried	5.500.000
		Landschaftspflege	1.417.856
	Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz	Rücklage BgA Staatsweingüter	1.347.214
		Kloster Eberbach	9.438.944
		Runder Tisch Landwirtschaft und Naturschutz	3.000.000
		Summe	90.239.058

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
10	Staatsgerichtshof		
		Allgemeine Rücklage	27.000
		Summe	27.000
11	Hessischer Rechnungshof		
		Allgemeine Rücklage	1.089.028
		Überörtliche Rechnungsprüfung	242.676
		Summe	1.331.704
12	Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	254.843
		Investitionsrücklage	40.345
		Rücklage Landesgesundheitsamt operativ	2.792.069
	Verpflichtende Transferleistungen	Rücklage Krebsregister	610.000
		Rücklage Landesgesundheitsamt	3.107.633
	Freiwillige Transferleistungen	Rücklage Childhood-Haus Hessen	4.076.778
		Rücklage Digitale Strategie	2.669.809
		Summe	13.551.478
14	Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation		
	Ministerium	Digitale Strategie und Entwicklung	239.043.037
		Summe	239.043.037
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	1.182.113
		Investitionsrücklage	452
	Förderung der Wissenschaft und Forschung	Investitionsrücklage Leibniz-Gemeinschaft, FAIR-Projekt und Gesundheitszentren	129.679.539
		Innovations- und Strukturentwicklungsbudget	250.000
		S3-Laborkapazitäten	3.364.000
		LOEWE-Programm	1.000.000
	Information und Dokumentation	Allgemeine Rücklage	117.598
		Investitionsrücklage	1.131
		Drittmittelrücklage	297.539
	Historisches Erbe	Allgemeine Rücklage	500.000
		Investitionsrücklage	818
		Rücklage Bauunterhaltung	2.183.170
		Drittmittelrücklage	2.268.858
		Lottomittelrücklage	750.000
	Hessisches Staatstheater Wiesbaden	Rücklage BU-Einzelmaßnahme	6.743.261
		Rücklage BU-Pauschale	258.892
	Staatstheater Darmstadt	Allgemeine Rücklage	570.686
		Rücklage Tiefgarage	263.429
		Rücklage BU-Einzelmaßnahmen	2.330.716
		Rücklage BU-Pauschale	2.120.431
	Staatstheater Kassel	Allgemeine Rücklage	600.000
		Rücklage BU-Einzelmaßnahme	2.975.320
		Rücklage BU-Pauschale	1.011.878
	Förderung Kunst und Kultur	Lottomittelrücklage	14.148.218
		Rücklage: documenta gGmbH	200.000
		Summe	172.818.049

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
17	Allgemeine Finanzverwaltung		
		Konjunkturausgleichsrücklage	151.727.509
		Allgemeine Rücklage	1.766.333.409
		Rücklage Lastenausgleich Flughafen Frankfurt	21.503.554
		Rücklage Heimatumlage	127.526.156
		Summe	<u>2.067.090.628</u>
18	Staatlicher Hochbau		
		Rücklage für Bundesmittel	32.604.019
		Rücklage Bauunterhaltung	20.000.000
		Rücklage Uniklinikum FFM	25.041.469
		Rücklage für bereits vertraglich abgeschlossene Beschaffungen von Gebäuden	53.081.430
		Summe	<u>130.726.919</u>
		Insgesamt	<u>3.657.138.646</u>

II. Rücklagenveränderungen lt. Haushaltsplan 2024 (einschl. Nachtrag)

02	Hessischer Ministerpräsident	-1.005.100
03	Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	-12.046.000
04	Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen	-10.000.000
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	-8.676.500
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	-9.542.900
08	Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	-38.200.000
09	Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	-2.583.600
12	Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	-100.000
14	Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation	-21.897.400
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	-7.000.000
17	Allgemeine Finanzverwaltung	-1.531.972.200
	Insgesamt	<u>-1.643.023.700</u>

III. Bestand nach Haushaltsplan 2024

(ohne die Änderungen im Haushaltsvollzug 2024)

2.014.114.946

ÜBERSICHT über die Sonderabgaben des Landes

Sonderabgaben des Landes¹

(in Mio. Euro)

Epl.	Sonderabgabe	2025 Soll	2024 Soll	2023 Ist
07	Bezeichnung: Versicherungsaufsicht (außerhalb der Sozialversicherung)	0,08	0,08	0,09
	Rechtsgrundlagen: Hessisches Versicherungsaufsichts- und Kostenerstattungsgesetz (HVAG) vom 15.11.2007 (GVBl. I S. 782)			
	Abgabezweck: Aufsichtskostenerstattung			
	Verpflichtete: Private und öffentlich-rechtliche Versicherungsunternehmen außerhalb der Sozialversicherung			
	Begünstigte: Land			
	Bezeichnung: Aufsicht über die Landesbank Hessen-Thüringen	0,04	0,04	0,04
	Rechtsgrundlagen: Art. 12 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 2 Abs. 1 des Staatsvertrages zwischen den Ländern Hessen und Thüringen über die Bildung einer gemeinsamen Sparkassenorganisation Hessen-Thüringen vom 10.03.1992 (GVBl. I S.190), zuletzt geändert durch den Staatsvertrag vom 18./20.06.2008 (GVBl. I S. 983), letzterer in Kraft getreten am 01.02.2009, bekannt gemacht am 16.03.2009 (GVBl. I S. 131)			
	Abgabezweck: Aufsichtskostenerstattung			
	Verpflichtete: Landesbank Hessen-Thüringen			
	Begünstigte: Land			
	Bezeichnung: Börsenaufsicht	1,30	1,30	2,81
	Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Erstattung der Börsenaufsichtskosten und die Vollstreckung von Verfügungen der Börsenaufsichtsbehörde vom 14.12.2009 (GVBl. I S. 656)			
	Abgabezweck: Aufsichtskostenerstattung			
	Verpflichtete: Träger der Börsen und der zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassenen Unternehmen			
	Begünstigte: Land			
	Bezeichnung: Erlöse aus überhöhten Mieten	0,00	0,00	0,00
	Rechtsgrundlagen: § 8 des Wirtschaftsstrafgesetzes			
	Abgabezweck: Abführung des Mehrerlöses aus überhöhten Mietzahlungen			
	Verpflichtete: Vermieterschaft (Täterschaft)			
	Begünstigte: Mieterschaft bzw. Land			
	Bezeichnung: Geldleistungen wegen Gesetzesverstößen nach dem Wohnungsbindungsgesetz und dem Wohnraumförderungsgesetz sowie Ausgleichszahlungen, Freistellungen und Zweckentfremdungen	0,03	0,03	0,09
	Rechtsgrundlagen: § 7 Abs. 1 und § 25 Abs. 1 des Hessischen Wohnungsbindungsgesetzes (HWoBindG), §§ 20 und 23 des Hessischen Wohnraumförderungsgesetzes (HWoFG)			

¹ Die Nennung einer Abgabe in dieser Auflistung qualifiziert die Abgabe nicht als Sonderabgabe

Epl.	Sonderabgabe	2025 Soll	2024 Soll	2023 Ist
	Abgabezweck: Ahndung von Verstößen gegen das WoBindG und das WoFG und Ausgleichszahlungen für Freistellungen von Belegungsbindungen			
	Verpflichtete: Wohnungsverfügungsberechtigte			
	Begünstigte: Land			
	Bezeichnung: Fehlbelegungsabgabe	0,25	0,25	0,43
	Rechtsgrundlagen: § 9 Fehlbelegungsabgabe-Gesetz			
	Abgabezweck: Abschöpfung von nicht gerechtfertigten finanziellen Vorteilen			
	Verpflichtete: Mieterinnen und Mieter von Wohnungsfürsorgewohnungen des Landes			
	Begünstigte: Land			
09	Bezeichnung: Abwasserabgabe	20,30	20,30	21,03
	Rechtsgrundlagen: § 9 Abs. 2 Abwasserabgabengesetz (AbwAG) i.V.m. dem Hessischen Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG)			
	Abgabezweck: Das Aufkommen der Abwasserabgabe ist für Maßnahmen, die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte dienen, zweckgebunden.			
	Verpflichtete: Abgabepflichtig ist, wer Abwasser einleitet (Einleiter).			
	Begünstigte: Kommunen und Abwasserverbände, Projekte, die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte dienen			
	Bezeichnung: Ersatzzahlungen	2,30	1,80	3,49
	Rechtsgrundlagen: § 15 Abs. 6 BNatSchG i. V. m. § 9 HAGBNatSchG			
	Abgabezweck: Maßnahmen des Natur- und Landschaftsschutzes sowie Abführung an eine entsprechende Stiftung			
	Verpflichtete: Verursacher von Eingriffen in Natur- und Landschaft			
	Begünstigte: Naturhaushalt/ Land, Kommunen			
	Bezeichnung: Fischereiabgabe	0,47	0,47	0,48
	Rechtsgrundlagen: § 31 Abs. 1 HFischG			
	Abgabezweck: Förderung des Fischereiwesens			
	Verpflichtete: Fischereischeininhaber			
	Begünstigte: Fischereiwesen/ Verbände, Projekte			
	Bezeichnung: Walderhaltungsabgabe	0,10	0,10	0,52
	Rechtsgrundlagen: § 12 Abs. 5 HForstG			
	Abgabezweck: Ausgleich einer nachteiligen Wirkung einer Waldrodung/ Erhaltung des Waldes			
	Verpflichtete: Waldeigentümer, die eine Genehmigung zur Waldrodung erhalten.			
	Begünstigte: Waldneuanlage/ Land, Kommunen			
	Bezeichnung: Jagdabgabe	0,87	0,87	1,07
	Rechtsgrundlagen: § 16 Abs. 2 HJagdG			
	Abgabezweck: Förderung des Jagdwesens			

Epl.	Sonderabgabe	2025 Soll	2024 Soll	2023 Ist
	Verpflichtete: Jagdscheininhaber			
	Begünstigte: Jagdwesen/ Verbände, Projekte			
	Bezeichnung: Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein	0,35	0,35	0,36
	Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein			
	Abgabezweck: Förderung in Hessen erzeugter Weine			
	Verpflichtete: Weinerzeuger			
	Begünstigte: Gesellschaft Rheingauer Weinkultur und Bergsträßer Weinbauverband e.V.			
	Bezeichnung: Abführung der Abgabe für den Deutschen Weinfonds, Erhebung der Abgabe und Förderung des Absatzes	0,24	0,24	0,25
	Rechtsgrundlagen: Verordnung über die Abgabe für den Deutschen Weinfonds nach Weingesetz			
	Abgabezweck: Förderung in Hessen erzeugter Weine			
	Verpflichtete: Weinerzeuger			
	Begünstigte: Weinbaubetriebe und Betriebsgemeinschaften im Weinbau			

ÜBERSICHT

über vertraglich vereinbarte PPP-Projekte bei Baumaßnahmen

Vertraglich vereinbarte PPP-Projekte bei Baumaßnahmen

Lfd. Nr.	Kap. / Titel	Maßnahme - in Tsd. Euro -	Gesamtausgaben (Sp. 5-11)
1	2	3	4
1	06 04	Finanzzentrum Kassel-Altmarkt ¹⁾	78.337
2	03 81	City-Revier Wiesbaden ²⁾	11.534
3	05 50	Justiz- und Verwaltungszentrum Wiesbaden ¹⁾	157.001
4	07 30	Amt für Bodenmanagement Limburg ²⁾	42.916
5	07 30	Amt für Bodenmanagement Korbach ²⁾	23.022
6	07 30	Amt für Bodenmanagement Büdingen ²⁾	40.108
7	07 30	Behördenzentrum Heppenheim ²⁾	70.262
8	02 01	Mehrregionenhaus der Hessischen Landesvertretung in Brüssel ³⁾	132.783
9	03 81	Polizeistation Butzbach ¹⁾	26.409
10	03 81	Polizeipräsidium Südothessen ¹⁾	342.123
11	03 81	Polizeistation Melsungen ¹⁾	10.262
12	03 81	Bereitschaftspolizei Kassel ⁴⁾	102.205
13	03 81	Bereitschaftspolizei Mühlheim ⁴⁾	140.193
		Summe	1.177.155

- 1) Entgeltbestandteile für Bewirtschaftungsleistungen sind wertgesichert und erhöhen sich über die Vertragslaufzeit.
- 2) Entgeltbestandteile für Bewirtschaftungsleistungen werden über die Vertragslaufzeit indexiert. Die angegebenen Entgelte bilden den Status quo ab und berücksichtigen die zukünftige Indexierung nicht.
- 3) Die Mieten sind entsprechend dem belgischen Gesundheitsindex indiziert. Die Bewirtschaftungsleistungen/ Nebenkosten sind mit dem Verbraucherpreisindex indiziert. Für die prognostizierte und eingerechnete Indexierung wurde die durchschnittliche Entwicklung der Indizes der letzten Jahre herangezogen.
- 4) Inkl. Ansparinvestition im Zeitraum 2020 bis einschließlich 2024.

Finanzierungsverlauf							Laufzeit (Vertrags- ende/Jahr)
Istausgaben bis	vorauss. Ist	Veranschlagt	Fällig	Fällig	Fällig	Folgejahre (Insgesamt) 2029 ff.	
2023	2024	2025	2026	2027	2028		
5	6	7	8	9	10	11	12
37.832	2.714	2.716	2.717	2.717	2.717	26.923	27.11.2038
5.771	372	372	372	372	372	3.904	30.06.2039
74.257	5.276	5.252	5.252	5.252	5.252	56.460	30.09.2039
19.917	1.515	1.539	1.539	1.539	1.539	15.326	14.12.2038
10.644	781	804	804	804	804	8.379	31.05.2039
18.547	1.402	1.423	1.423	1.423	1.423	14.467	28.02.2039
23.734	2.432	2.484	2.484	2.484	2.484	34.158	30.09.2042
34.376	3.749	3.847	3.997	4.126	4.261	78.428	14.04.2043
5.414	897	897	897	897	897	16.512	31.05.2047
25.932	10.289	10.303	10.688	11.013	11.013	262.885	30.04.2051
1.495	343	349	349	349	349	7.027	10.02.2049
7.984	2.230	3.680	3.680	3.680	3.680	77.272	31.12.2049
15.657	4.958	4.765	4.765	4.765	4.765	100.516	31.12.2049
281.561	36.957	38.432	38.967	39.423	39.557	702.258	

